



# Die Sportschiffahrt auf den Wasserstraßen in Flandern

Eine kurzgefasste Übersicht über die Schifffahrtsregeln

10. Ausgabe – Januar 2011



# INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort

## **1. Das Sportboot**

- 1.1 Der Kauf eines Sportbootes
- 1.2 Das amtliche Kennzeichen für Sportboote
- 1.3 Die Geschwindigkeitsnummer
- 1.4 Der Messbrief
- 1.5 Die Erkennungszeichen
- 1.6 Das Flaggenzertifikat
- 1.7 Die Pflichtausrüstung
- 1.8 UKW-Radiotelefon
- 1.9 Die Bootsvignette

## **2. Der Fahrer eines Sportbootes**

- 2.1 Das Fahren eines Sportbootes
- 2.2 Der Sportbootführerschein

## **3. Die Schifffahrtsregeln**

- 3.1 Das Fahren
- 3.2 Die Schifffahrtszeiten
- 3.3 Die Bedienungszeiten von Schleusen und Brücken
- 3.4 Stillliegen von Schiffen
- 3.5 Die erlaubte Geschwindigkeit
- 3.6 Fahren mit großer Geschwindigkeit
  - 3.6.1 Allgemein
  - 3.6.2 Wasserski
  - 3.6.3 Jetski

## **4. Ausländische Sportboote**

## **5. Dokumentationsübersicht ANLAGEN**

Anlage I: Verkaufsstellen der Bootsvignette

Anlage II: Bedienungszeiten von Schleusen und Brücken

Anlage III: Erlaubte Geschwindigkeit auf den Wasserstraßen

Anlage IV: Abschnitte von Wasserstraßen, wo Sportboote mit hoher Geschwindigkeit fahren dürfen, und Perioden und Zeiten, wo dies erlaubt ist

Anlage V: UKW-Radiotelefonnetz - Liste

Anlage VI: Telefonnummern von Schleusen und beweglichen BrückenAnlage

VII: Jachthäfen in Flandern

6. Verwaltungsverteilung und andere nützliche Adressen

*Lieber Sportschiffer,*

*Flandern ist ein wasserreiches Gebiet. Es zählt insgesamt 1.056 km befahrbare Wasserstraßen.*

*Die flämischen Wasserstraßen bekleiden eine Reihe von Funktionen und werden auf vielerlei Weise genutzt. Als Verwalter der Wasserstraßen sprechen wir daher auch von einer multifunktionalen Nutzung der Wasserstraßen. Wir denken dabei insbesondere an die Beförderung von Gütern über die Wasserstraßen, die Abführung von großen Mengen Regenwasser, Freizeitaktivitäten auf oder entlang der Wasserstraßen, die Verstärkung der Umwelt- und Landschaftswerte und die Wasserversorgung. Zur optimalen Abstimmung und Vereinbarung all dieser Funktionen und Nutzungsweisen sind Vereinbarungen und Regeln erforderlich. In der vorliegenden Broschüre widmen wir uns gezielt der Sportschiffahrt.*

*Die Verstärkung des Natur- und Landschaftswertes wie auch die Verbesserung der Infrastruktur haben dafür gesorgt, dass die flämischen Wasserstraßen in den letzten Jahren immer mehr zu einem idealen Biotop für Freizeitaktivitäten auf dem Wasser in all ihren Facetten geworden sind.*

*Nicht nur der Fächer an Freizeitaktivitäten nimmt beständig zu, die Statistiken zeigen zudem, dass auch die Zahl der dabei involvierten Personen unablässig steigt.*

*Im Jahre 2006 ist die Beratungsplattform für Wasserfreizeit, -sport und –tourismus für Wasserstraßen und Küste in Flandern gegründet worden, wodurch eine strukturierte Beratung zwischen den Behörden und dem Wassersportsektor eingeleitet werden konnte. Eine der Aufgaben, mit denen die Beratungsplattform betraut wurde, war die Verbesserung des Informationsaustausches.*

*Wir möchten Ihnen in diesem Zusammenhang gerne eine aktualisierte Broschüre vorlegen, voll interessanter Angaben über die Möglichkeiten zur Freizeitnutzung der Wasserstraßen. Die in der vorliegenden Broschüre angeführten Informationen dürften es Ihnen ermöglichen, Ihre Route auf den Wasserstraßen ohne Hindernisse schnell und reibungslos absolvieren zu können.*

*Sollten Sie dennoch Fragen oder Anmerkungen zu einer bestimmten Wasserstraße haben, können Sie sich gerne mit der betreffenden Wasserstraßenverwaltung in Verbindung setzen. In der Mitte dieser Broschüre finden Sie eine Karte mit der Verwaltungsaufteilung der Schifffahrtswege in der Flämischen Region. Auf diese Weise können Sie prüfen, welche Verwaltung für welche Wasserstraße zuständig ist. Die jeweiligen Adressen finden Sie am Ende der Broschüre.*

*Wir wünschen Ihnen eine angenehme und sichere Fahrt.*

*Dipl.-Ing. Leo Clinckers  
Geschäftsführender Verwaltungsrat  
Waterwegen en Zeekanaal NV*

*Erik Portugaels  
Geschäftsführender Verwaltungsrat  
nv De Scheepvaart*

# 1. Das Sportboot

## 1.1. DER KAUF EINES SPORTBOOTES

### **Zulassungssteuer**

Für Yachten und Sportboote, die länger sind als 7,5 m, wird eine Zulassungssteuer erhoben, wenn das Boot ein Flaggenzertifikat hat oder wenn ein Flaggenzertifikat für das Boot auszustellen ist. Diese Zulassungssteuer beträgt 2.478 Euro.

Für Gebrauchtwasserfahrzeuge, die bereits früher eingetragen waren, verringert sich die Zulassungssteuer um 247,80 Euro für jedes eingetragene Jahr, mit einer Mindeststeuer von 61,50 Euro.

Die Zulassungssteuer wird von der Steuerverwaltung – Direkte Steuern eingetrieben.

#### **Info**

Föderaler Öffentlicher Dienst Finanzen

North Galaxy 18 A

Koning Albert II-laan 33, Postfach 41

1030 Brussel

Tel. 02 576 46 53

Fax 02 579 95 08

E-Mail: [sophie.colot@minfin.fed.be](mailto:sophie.colot@minfin.fed.be)

## 1.2. DAS AMTLICHE KENNZEICHEN FÜR SPORTBOOTE

Alle Sportboote (ausgenommen Surfbretter, Flöße und aufblasbare Schlauchboote, die nicht für einen Motor geeignet sind), die sich auf den Schifffahrtsstraßen oder in dazugehörigen Bereichen befinden, müssen ein amtliches Kennzeichen führen, auf dem sich die Eintragungsnummer befindet. Dieses amtliche Kennzeichen ist ein blaues Schild mit gelben Aufschriften.

Das amtliche Kennzeichen ist endgültig und gehört jederzeit zum jeweiligen Sportboot. Im Verlustfall oder wenn das Kennzeichen unleserlich geworden ist, muss es neu beantragt werden.

Das amtliche Kennzeichen muss an einer deutlich sichtbaren Stelle auf der Außenseite an Steuerbord des Hecks oder auf der Hinterseite des Wasserfahrzeugs angebracht werden. Wenn das unmöglich ist, hat man es an einer dafür geeigneten und deutlich sichtbaren Stelle zu befestigen.

Der Preis eines amtlichen Kennzeichens beträgt zurzeit 35,00 Euro. Dieser Betrag folgt der Indexziffer der Lebenshaltungskosten und erhöht sich gegebenenfalls um jeweils 2,50 Euro.

## **DEM ANTRAG BEIZUFÜGENDE DOKUMENTE**

- Der Eigentumsnachweis des Wasserfahrzeugs (Rechnung, Verkaufsvertrag, Notarurkunde). Der Verkaufsvertrag enthält stets die folgenden Elemente: Name, Vornamen und vollständige Adresse des/der Verkäufer(s), und des/der Käufer(s), Datum, Preis, Beschreibung des Fahrzeugs und die Unterschrift aller Vertragspartner.
  - o Falls der Eigentümer eine natürliche Person ist: Kopie der Vorder- und Rückseite des Personalausweises.
  - o Falls der Eigentümer eine Rechtsperson ist: Kopie der Vorder- und Rückseite des Personalausweises der Mitglieder der zuständigen Verwaltungs- oder Vorstandsgremien und eine überarbeitete Kopie der Satzung.
- Die EG-Konformitätsbescheinigung für das Sportboot, das nach dem 16. Juni 1998 erstmals in Verkehr gebracht oder in die Europäische Union eingeführt wurde, sofern erforderlich.
- Die EG-Konformitätsbescheinigung für den Motor, der nach dem 1. Januar 2006 erstmals in Verkehr gebracht oder in die Europäische Union eingeführt wurde, sofern erforderlich.
- Die Streichungsbescheinigung, falls das Fahrzeug zweiter Hand gekauft wurde und unter fremder Flagge fuhr.

## **BEZAHLUNG UND AUSSTELLUNG**

Das amtliche Kennzeichen wird lediglich nach Bezahlung einer Gebühr von 35 Euro am Schalter ausgestellt.

Dieser Betrag ist an die Indexziffer der Verbraucherpreise gekoppelt und ändert sich in Stufen von 2,50 Euro.

### **Zahlungsweisen:**

1. Mit einer Zahlungskarte am Schalter. Die Zahlungskarten Bancontact, Mister Cash und Maestro werden akzeptiert. Kreditkarten und Bargeld werden nicht akzeptiert.
2. Per Überweisung an die Postbank, Koloniënstraat 56, 1000 Brüssel auf die Kontonummer 679-2005831-65 unter Anführung der einmaligen strukturierten Mitteilung, die oben rechts auf dem Antragsformular angeführt ist (z.B. +++000/0000/00000+++). Das gültige Überweisungsformular ist am Schalter als Zahlungsnachweis abzugeben.

### **Das amtliche Kennzeichen kann bei folgenden Ausgabestellen abgeholt werden:**

1210 BRUSSEL, City Atrium, Vooruitgangstraat 56, Tel. 02 277 35 36

Montags bis freitags von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr.

Schalter: von 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr

2060 ANTWERPEN (Berchem), Posthoflei 5, Tel. 03 286 68 98

Montags bis freitags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und auch dienstags und donnerstags von 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr

4000 LÜTTICH, La Batte 10, Tel. 04 222 66 70

Montags bis freitags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

8380 ZEEBRUGGE, Kustlaan 118, Tel. 050 28 92 60

Montags bis freitags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr.

8400 OSTENDE, Natiënkaai 5, Tel. 059 56 14 85

Montags bis freitags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr.

9000 GENT, Port Arthurlaan 12, Tel. 09 218 83 30

Montags bis freitags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr .

### **VERKAUF – AUS DEM VERKEHR – ÄNDERUNG DER CHARAKTERISTIKEN**

Wenn ein Boot auf einen anderen Eigentümer übergeht, muss der frühere Eigentümer dem Föderalen Öffentlichen Dienst - Mobilität und Transport, City Atrium, Vooruitgangstraat 56 in 1210 Brüssel eine Kopie der Verkaufsrechnung schicken, mit Angabe des Namens, der Vornamen und der Adresse des/der neuen Eigentümer(s) sowie der Nummer des amtlichen Kennzeichens.

Um die Änderung des Eigentümers oder der Angaben in der Datenbank (Adresse, neuer Motor,...) zu registrieren, muss ein entsprechendes Antragsformular verwendet werden, das auf der Webseite [www.mobilit.fgov.be](http://www.mobilit.fgov.be) zur Verfügung gestellt wird.

Wenn das Boot zerstört, im Ausland verkauft oder nicht mehr benutzt wird, hat man das amtliche Kennzeichen dem Föderalen Öffentlichen Dienst - Mobilität und Transport, Maritimer Transport in Brüssel zuzuschicken, um es entstempeln zu lassen.

### **AUSLÄNDISCHE SPORTBOOTE**

Ausländische Sportboote, die im Herkunftsland eingetragen sind, brauchen kein belgisches amtliches Kennzeichen zu führen.

### **INFO**

Föderaler Öffentlicher Dienst - Mobilität und Transport, Vooruitgangstraat 56, 1210 Brussel (Tel. 02 277 31 11).

### **1.3. DIE GESCHWINDIGKEITSNUMMER**

Als Geschwindigkeitsnummer gilt die Nummer des amtlichen Kennzeichens (der Buchstabe B, gefolgt von der Nummer mit 0,20 m hohen Zeichen).

Bei Sportbooten, deren Bauweise es nicht ermöglicht, diesen Abmessungen zu entsprechen, darf die Höhe der Zeichen auf mindestens 0,10 m Höhe begrenzt werden.

### **AUSLÄNDISCHE SPORTBOOTE**

Ausländische Sportboote, die mit hoher Geschwindigkeit fahren, müssen ihre Nationalflagge führen und auf dem Vordersteven die Kennzeichnung des Herkunftslandes tragen.

#### **INFO**

Föderaler Öffentlicher Dienst - Mobilität und Transport, Vooruitgangstraat 56, 1210  
Brussel  
(Tel. 02 277 31 11).

### **1.4. DER MESSBRIEF**

Sportboote mit einer Rumpflänge von 15 m oder länger müssen einen Messbrief für Binnenschiffe an Bord haben. Auch kleinere Schiffe können auf Antrag des Eigentümers vermessen werden. Der Messbrief nennt die wichtigsten Merkmale des Wasserfahrzeugs (Länge, Breite, Tiefgang u.Ä.), ist 15 Jahre gültig und kann nachher verlängert werden. Um einen Messbrief zu erhalten, muss das Wasserfahrzeug von einem anerkannten Schiffsvermesser vermessen werden. Nach Vermessung und Prüfung der erforderlichen Dokumente (Kopie des Kaufvertrags und Zeugnis mit Angabe der Leistung des Motors) wird der Messbrief zugeschickt.

#### **INFO**

Für alle Anträge auf Vermessung und Neuvermessung von Wasserfahrzeugen und Änderungen am Messbrief hat man sich zu wenden an:  
Föderaler Öffentlicher Dienst - Mobilität und Transport, Maritimer Transport  
Einheitsplan und Informationszentrum (EPIC – Tel. 03 229 00 59).

### **1.5. DIE ERKENNUNGSZEICHEN**

Sportboote, die über ein Flaggenzertifikat verfügen, müssen auf dem Hinterschiff oder – falls dies unmöglich ist – auf den beiden hinteren Schiffsflanken in sich deutlich vom Hintergrund abzeichnenden Buchstaben den Namen des Wasserfahrzeugs sowie den Namen des Heimathafens führen.

Die Bootsvignette muss auf den Achtersteven an der Backbordseite geklebt werden.

Wie die Kennzeichen gegenüber dem amtlichen Kennzeichen und der Geschwindigkeitsnummer anzubringen sind, wird unter 1.2. und 1.3. in dieser Broschüre erklärt.

## **1.6. DAS FLAGGENZERTIFIKAT**

Sportboote, die auf hoher See, in ausländischen Gewässern und in den belgischen Seegewässern (im Territorialmeer, den Küstenhäfen, dem Genter Hafen, auf den Kanälen Ostende-Brügge und Zeebrugge-Brügge, dem belgischen Teil des Kanals Gent-Terneuzen und auf der Niederseeschelde) fahren, müssen ein Flaggenzertifikat haben.

Wasserfahrzeuge, die kürzer als 2,50 m sind, bekommen kein Flaggenzertifikat.

Wasserfahrzeuge, die länger als 24 m sind, oder Wasserfahrzeuge, die zum Seeangeln mit zahlenden Passagieren oder für den Transport von mehr als 12 zahlenden Passagieren eingesetzt werden oder dafür bestimmt sind, gelten nicht als Sportboote. Sie erhalten einen Seebrief.

(Info: Schifffahrtskontrolle, Natiënkaai 5, 8400 Ostende, Tel. 059 56 14 85).

Es gibt zwei Arten Flaggenzertifikate, je nach der Benutzung des Bootes:

- ein nicht kommerzielles Flaggenzertifikat für Sportboote, die nicht für den Transport zahlender Passagiere, Güter oder Tiere vermietet oder benutzt werden dürfen;
- ein kommerzielles Flaggenzertifikat für Sportboote, die für den Transport von maximal 12 Personen vermietet oder benutzt werden dürfen, aber nicht für den Transport von Gütern oder Tieren.

Das Flaggenzertifikat erlischt:

- wenn die Eintragung im Register der Sportboote gestrichen wird;
- wenn sich die im Flaggenzertifikat zu nennenden Daten ändern;
- fünf Jahre nach dem Ausstellungsdatum.

### **AUSLÄNDISCHE SPORTBOOTE**

Ein Sportboot, das unter ausländischer Flagge fährt, muss diejenigen Schiffspapiere an Bord haben, die seine Staatsangehörigkeit bestätigen (Eintragung, amtliches Kennzeichen), gemäß den Vorschriften des eigenen Landes.

### **BEANTRAGUNG EINES FLAGGENZERTIFIKATS**

Das Beantragen eines Flaggenzertifikats (was auch als Beantragung einer Eintragung im Register der Sportboote gilt) erfolgt mit Hilfe eines Formulars (das man unter einer von den unten stehenden Adressen oder auf der Webseite [www.mobilite.fgov.be](http://www.mobilite.fgov.be) bekommen kann). Das ausgefüllte Formular ist - mit den dazugehörigen Anlagen (siehe in der Folge) - an eine der Adressen des Föderalen Öffentlichen Dienstes Mobilität und Transport , Maritimer Transport, Schifffahrtskontrolle zu schicken. Das kommerzielle Flaggenzertifikat wird allerdings nur in Brüssel ausgestellt.

## **Die nachfolgenden Dokumente sind dem Antrag auf ein Flaggenzertifikat beizufügen:**

- der Eigentumsnachweis (Rechnung, Verkaufsvertrag, Notarurkunde) des Wasserfahrzeugs. Ein Verkaufsvertrag enthält immer die nachfolgenden Elemente: Name, Vorname und vollständige Adresse des/der Verkäufer(s) und des/der Käufer(s), Datum, Preis und genaue Beschreibung des Wasserfahrzeugs und die Unterschrift aller Vertragsparteien);
- falls der Eigentümer eine natürliche Person ist: ein Nationalitätsnachweis im Original und ein Wohnnachweis.
- falls der Eigentümer eine Rechtsperson ist: ein Nationalitätsnachweis im Original und ein Wohnnachweis der Mitglieder der zuständigen Verwaltungs- oder Vorstandsgremien und eine Kopie der überarbeiteten Satzung;
- die EG-Konformitätsbescheinigung für das Sportboot, das nach dem 16. Juni 1998 erstmals in Verkehr gebracht oder in die Europäische Union eingeführt wurde, sofern erforderlich;
- die EG-Konformitätsbescheinigung für den Motor, der nach dem 1. Januar 2006 erstmals in Verkehr gebracht oder in die Europäische Union eingeführt wurde, sofern erforderlich.
- das von der belgischen Zoll- und Akzisenverwaltung ausgestellte Zeugnis DL2B, wenn das Wasserfahrzeug entweder außerhalb der Europäischen Union (als neues oder als Gebrauchtwasserfahrzeug) gekauft wurde und nach Belgien importiert wurde, oder innerhalb der Europäischen Union (nur als neues Wasserfahrzeug) gekauft wurde und länger ist als 7,50 m;  
(Info: 02 421 38 25 oder [info.douane@minfin.fed.be](mailto:info.douane@minfin.fed.be))
- eine Bescheinigung, aus der hervorgeht, dass das Wasserfahrzeug ausgetragen wurde, wenn es als Gebrauchtwasserfahrzeug gekauft wurde und unter ausländischer Flagge fuhr;
- eine Tauglichkeitsbescheinigung für ein kommerzielles Flaggenzertifikat (Info: Schifffahrtskontrolle ;
- eine Kopie der Eintragung und der Änderungen im Handelsregister, für ein kommerzielles Flaggenzertifikat (Info: Schifffahrtskontrolle, Natiënkaai 5, 8400 Ostende, Tel. 059 33 95 02).

## **BEZAHLUNG UND AUSSTELLUNG**

Das Flaggenzertifikat wird gegen Bezahlung einer Gebühr von 50 Euro ausgestellt.

Die Bezahlung erfolgt über eines der nachfolgend angeführten Systeme:

1. Per Überweisung an die Postbank, Koloniënstraat 56, 1000 Brüssel auf die Kontonummer 679-2005831-65 unter Anführung der einmaligen strukturierten Mitteilung, die oben rechts auf dem Antragsformular angeführt ist (z.B. +++000/0000/00000+++). Für eine Überweisung aus dem Ausland verwenden Sie IBAN: BE18 6792 0058 3165 und BIC: PCHQBEBB.
2. Per Einzahlung bei der Postbank, Koloniënstraat 56, 1000 Brüssel auf die Kontonummer 679-2005831-65 unter Anführung der einmaligen strukturierten Mitteilung, die oben rechts auf dem Antragsformular angeführt ist (z.B. +++000/0000/00000+++).
3. Mit einer Zahlungskarte am Schalter. Die Zahlungskarten Bancontact, Mister Cash und Maestro werden akzeptiert. Kreditkarten und Bargeld werden nicht akzeptiert.

Das Flaggenzertifikat kann per Post eingesandt oder am Schalter ausgegeben werden (im Falle einer Einzahlung gilt der Einzahlungsbeleg als Nachweis).

**Wenn Sie das Flaggenzertifikat beantragen möchten und zusätzliche Informationen brauchen, wenden Sie sich bitte an:**

1210 BRUSSEL, City Atrium, Vooruitgangstraat 56, Tel. 02 277 35 36  
Montags bis freitags von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr.  
Schalter: 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr.

2060 ANTWERPEN (Berchem), Posthoflei 5, Tel. 03 286 68 98  
Montags bis freitags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und auch dienstags und donnerstags von 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr

4000 LÜTTICH, La Batte 10, Tel. 04 220 66 70  
Montags bis freitags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

8400 OSTENDE, Natiënkaai 5, Tel. 059 56 14 85  
Montags bis freitags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr.

9000 GENT, Port Arthurlaan 12, Tel. 09 218 83 30  
Montags bis freitags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr.

## **1.7. DIE PFLICHTAUSRÜSTUNG**

Die vorgeschriebene Ausrüstung an Bord von Sportbooten hängt vom Fahrgebiet ab. Generell kann dieses in Seegewässer (Territoriales Meer, Küstenhäfen, Nieder-Seeschelde, Hafen von Gent, Gent-Terneuzen, Zeebrugge-Brügge und Ostende-Brügge) und Binnengewässer eingeteilt werden.

### **BELGISCHE SEEGEWÄSSER**

#### **1. Sportboote, ausgenommen Kanus, Kajaks, Surfbretter:**

- Rettungsmittel: ein Rettungsgürtel für jedes Mitglied der Schiffsbesatzung, eine beleuchtete Rettungsboje, wenn das Wasserfahrzeug nachts unterwegs ist und genügend Notsignale, u.a. Leuchtraketen;
- nautische Instrumente: Nebelhorn, magnetischer Kompass, Navigationsleuchten, Tiefлот;
- Ausrüstungsmaterial: Anker, Pumpe oder Ösfass, genügend Ruder mit Dollen, 20 Meter Trosse für allerhand Arbeiten, Löschgerät für Motorjachten, Hammer, Bootshaken, elektrische Leuchte, mit der Lichtsignale gegeben werden können, und ein vollständiger Segelsatz für Segelboote;
- Heil- und Verbandmaterial: wasserdichte Box mit Verbandmaterial und anderen normalen Pharmaprodukten.
- Dokumente: Flaggenzertifikat, Kopie der Versicherungspolice, Gezeitenbuch, angepasste Seekarten.

#### **2. Kanus und Kajaks:**

- Rettungsmittel: aufblasbare Rettungsboje oder aufblasbare Kissen;
- nautische Instrumente: kleines Nebelhorn oder Doppeltonpfeife;
- Ausrüstungsmaterial: Reservepaddel, wenn es sich um einen Einsitzer handelt, Seetau von mindestens 10 m, aufblasbare Luftsäcke vorne und hinten, wenn es um Faltboote geht, kleine Enterhaken, gegebenenfalls das Nummernschild des Vereins, dem sie angehören oder wo der Eigentümer Mitglied ist.

### **3. Surfbrett**

- Rettungsmittel: Isotherm-Anzug tragen;
- Ausrüstungsmaterial: 2 Handfeuerzeichen, Befestigungssystem vom Mast zum Brett.

**Binnengewässer (außer für die Grenzmaas: siehe betreffendes Reglement, und für Brüssel-Schelde: das Nachfolgende muss konform sein mit dem ‚Bericht aan de schipperij‘ (Bericht an die Schiffer) 2007.027 vom 03.05.2007**

Sportboote (außer Kanu, Kajak und Surfbrett):

Rettungsmittel: für jede Person an Bord ein Rettungsgürtel (Rettungskissen oder -weste);

Personen auf Jetskis müssen einen Rettungsgürtel tragen;

Ausrüstungsmittel (außer bei Jetskis): Anker oder Dregge, Pumpe oder Ösfaß, Reserveantriebsmittel, zwei Leinen, die beide wenigstens so lang sind wie das Wasserfahrzeug, Löschgerät für Motorjachten.

### **TIPPS FÜR DIE AUSRÜSTUNG**

Die Schifffahrtspolizei hat in Zusammenarbeit mit dem Föderalen Öffentlichen Dienst Mobilität und Transport, Maritimer Transport eine Präventionskampagne für die Sportschifffahrt gestaltet. Diese Kampagne besteht zunächst aus einer Informationskampagne, im Rahmen derer die Sportschiffer informiert werden, um ihr Hobby auf sichere Weise auszuüben. Weitere Informationen dazu finden Sie auf [www.mobilit.fgov.be](http://www.mobilit.fgov.be).

### **1.8. UKW-RADIOTELEFON**

Seit dem 1. Januar 2009 muss auf den Binnengewässern jedes Motorwasserfahrzeug mit einer Rumpflänge von mehr als 7 m mit einem UKW-Radiotelefon ausgestattet sein. Da man mit dieser Anlage gleichzeitig auf 2 Kanälen abhören können muss (Schiff-Schiff und nautische Information), entspricht dies der Anschaffung von 2 gesonderten Geräten. Für kleine Fahrzeuge (< 20 m) ist die Verpflichtung zum gleichzeitigen Abhören jedoch bis zu einem später zu bestimmenden Zeitpunkt ausgesetzt worden, wodurch ein Gerät ausreichend ist. Es ist aber weiterhin überaus ratsam, jetzt schon über 2 Geräte zu verfügen.

Es ist zulässig, tragbare Funksprechgeräte) zu benutzen, sofern eine feste Station nicht verpflichtet ist. Die UKW-Radiotelefone sind stets mit ATIS und demselben Rufnamen versehen.

Da die Reichweite eines tragbaren Funksprechgeräts begrenzter als die einer festen Station ist, rät das BIPT dennoch, zumindest eine feste Station zu benutzen.

Jeder, der ein UKW-Radiotelefon an Bord hat, auch wenn dies nicht verpflichtet ist, muss dennoch über die erforderliche Genehmigung für das radioelektrische Gerät und eine Bedienungsbescheinigung für dessen Verwendung verfügen. (Liste des UKW-Radiotelefonnetzes, siehe Anlage V).

## INFO

Die Genehmigung ist beim Belgischen Institut für Postdienste und Telekommunikation (BIPT), Ellipse Building, Koning Albert II-laan 35, 1030 Brüssel anzufordern, Tel.: 02 226 88 56, Fax: 02 226 88 77 .  
Näheres dazu finden Sie auf der Webseite [www.bipt.be](http://www.bipt.be) (u.a. Antragsformulare).

## 1.9. DIE BOOTSVIGNETTE

Die Sportboote, d.h. die Boote, die für den Transport von Personen geeignet sind und die keinen Gewinnzweck verfolgen (kein Personentransport gegen Bezahlung), die die schiffbaren Wasserstraßen der Flämischen Region benutzen, brauchen eine Fahrgenehmigung, die aus einem Schiffsausweis und einer Bootsvignette besteht. Die Bootsvignette kann bei verschiedenen Verkaufsstellen gekauft werden (siehe Anlage I).

Die Bootsvignette wird jährlich erneuert und muss auf dem Heck an die Backbordseite geklebt werden. Der Preis der Bootsvignette richtet sich nach der Länge des Sportbootes (insgesamt vermessen), der Geschwindigkeit und dem Gültigkeitszeitraum.

WASSERFAHRZEUG		PREIS	
Länge	Große Geschwindigkeit	Zeitraum 01.01-31.03.Jahr + 1 Jahr	Zeiträume: 01.01.-30.06., 16.06.-15.09. oder 01.09.-31.03.Jahr + 1 Jahr
≤ 6 m	Nein	Vignette nicht erforderlich	Vignette nicht erforderlich
	Ja	50 EUR	25 EUR
> 6 m und ≤ 12 m	Nein	50 EUR	25 EUR
	Ja	100 EUR	50 EUR
> 12 m		100 EUR	50 EUR

Ein Schiff (z.B. ein Spits), das zu einem Haus- oder Sportboot umgebaut wurde und sich auf den flämischen Wasserstraßen bewegt, muss über eine Bootsvignette verfügen.

Ein Sportboot, das von einem Setzschiffer nur zu irgendeinem Zielhafen gefahren wird, auch wenn das nur im Transit ist, benötigt ebenfalls eine Bootsvignette.

Eine Bootsvignette kann nicht für mehrere Wasserfahrzeuge verwendet werden. Wasserfahrzeuge, die ohne gültige Vignette fahren, können mit einer Geldbuße bestraft werden, die zweimal dem Preis der Bootsvignette entspricht, und sie müssen nach wie vor eine Bootsvignette kaufen.

Auf der Grenzleie findet das Dekret hinsichtlich der Bootsvignette keine Anwendung. Boote, die aus Frankreich kommen und den Jachthafen von Halluin als Zielhafen haben, brauchen keine Bootsvignette.

Auf der Grenzmaas findet die Bootsvignette ebenfalls keine Anwendung. Für Sportschiffer ist ebenfalls keine Bootsvignette auf der Nieder-Seeschelde erforderlich. Dadurch kann man von der Küste bis zum Hafen von Antwerpen fahren. Oder – genauer gesagt – ungefähr bis Burcht, denn die Nieder-Seeschelde endet offiziell einen Kilometer stromaufwärts vom südlichen Ende der Kais von Antwerpen, auf der Höhe der virtuellen Linie zwischen den beiden Richtungspfählen;

Organisatoren internationaler oder interregionaler Veranstaltungen können für die teilnehmenden Wasserfahrzeuge eine Freistellung von der Bootsvignette beantragen, nicht nur für die Tage der Veranstaltung, sondern auch für eine Periode von maximal 3 Tagen vor und/oder nach der Veranstaltung. Für diese Freistellung sind pro Tag 125 Euro (exkl. MwSt.) zu zahlen, unabhängig der Zahl der teilnehmenden Wasserfahrzeuge.

Die Freistellung kann bei der für die jeweilige Wasserstraße zuständigen Abteilung oder Behörde angefordert werden (siehe hinten in dieser Broschüre).

### **AUSLÄNDISCHE SPORTBOOTE**

Für ausländische Wasserfahrzeuge gelten dieselben Regeln. Auch diese brauchen eine Bootsvignette.

#### **INFO**

- Waterwegen en Zeekanaal NV, RIS-Evergem, Ringvaartweg 1, 9030 Mariakerke,  
Tel. +32 (0)9 253 94 71, Fax +32 (0)9 253 56 64, E-Mail: ris.evergem@wenz.be

## **2. Der Fahrer eines Sportbootes**

### **2.1. DAS FAHREN EINES SPORTBOOTES**

Der Fahrer eines Sportbootes muss über genug Steuermannskunst verfügen. Er muss ständig dazu imstande sein, alle erforderlichen Steuerbewegungen auszuführen und sein Boot unter Kontrolle zu halten.

Um ein Sportboot mit einem Motor von weniger als 7 335 Watt (10 PK) lenken zu dürfen, muss der Fahrer wenigstens 16 Jahre alt sein. Wenn das Boot einen leistungsfähigeren Motor hat, dann ist das Mindestalter des Fahrers 18 Jahre. Diese Altersgrenze wird auf 16 Jahre herabgesetzt, wenn ein anderer Fahrer von wenigstens 18 Jahren alt an Bord ist. Wenn ein Fahrer eines Motorsportbootes einen oder mehrere Wasserskifahrer zieht, muss unbedingt ein zweites Besatzungsmitglied von mindestens 15 Jahren alt an Bord sein. Der Fahrer eines Motorsportbootes muss sich an der Stelle und in der Haltung befinden, die für das Lenken des Bootes vorgesehen ist.

### **2.2. SPORTBOOTFÜHRERSCHEIN**

Fahrer eines Sportbootes brauchen auf den belgischen Binnengewässern einen Sportbootführerschein, wenn:

- das Boot 15 m lang oder länger ist oder
- das Boot schneller als 20 km/h fahren kann (unabhängig von der Länge).

Man braucht also keinen Sportbootführerschein, wenn man Kajak fahren, rudern oder surfen will.

Es gibt zwei Arten Führerscheine:

- Mit dem allgemeinen Sportbootführerschein darf man auf allen belgischen Binnenwasserstraßen fahren, ohne Ausnahme.
- Mit dem beschränkten Sportbootführerschein darf man überall in Belgien fahren, ausgenommen auf der Niederseeschelde.

**Um einen Sportbootführerschein zu bekommen, sind folgende Bedingungen zu erfüllen:**

- 1 Das Mindestalter des Antragstellers ist 17 Jahre. Den Sportbootführerschein bekommt man erst, wenn man 18 Jahre alt wird.
- 2 Es gibt keine gesundheitlichen Beschwerden. Dazu hat man sich für eine ärztliche Untersuchung an einen Arzt nach eigener Wahl zu wenden. Dieser untersucht den allgemeinen Gesundheitszustand und überprüft die Sehfähigkeit und Hörfähigkeit.
- 3 Man hat eine theoretische Prüfung zu bestehen (die von den Wassersportverbänden unter Aufsicht der Behörden veranstaltet wird). In der theoretischen Prüfung werden die Kenntnisse in Bezug auf Verkehrsvorschriften auf dem Wasser, Manövrieren, Sicherheitsvorschriften, Navigation usw. überprüft. Eine Vorbereitung auf die Prüfung ist zwar nicht verpflichtet, kann aber die Erfolgchancen beträchtlich erhöhen.

- 4 Man verfügt über praktische Erfahrung. Man wird beim Fahren von einer Person mit einem Sportbootführerschein begleitet. Wenn man mindestens zwölf Stunden Fahrerfahrung hat, schickt man sein Leistungsheft dem jeweiligen Verband zu, der dies an den Föderalen Öffentlichen Dienst Mobilität und Transport weiterleitet, der schließlich den Sportbootführerschein ausstellt.

Schneller ist allerdings auch möglich. Wer an einem praktischen Kurs in einer Fahrschule teilnimmt, braucht nur sechs Stunden Fahrerfahrung. Auch darüber können Ihnen die Wassersportverbände weitere Informationen erteilen. Für die praktische Organisation der Prüfungen sind einige Wassersportverbände zuständig. Sie helfen gerne beim ganzen Verfahren. Sie stellen die Akten zusammen, erteilen alle nützlichen Informationen über die Prüfungstermine, das Prüfungsprogramm, die Kurse usw.

VERBAND	TEL.	FAX	E-MAIL
VVW Recrea vzw Beatrijslaan 25 2050 ANTWERPEN	03 219 69 67	03 219 77 00	<a href="mailto:info@vww.be">info@vww.be</a> <a href="http://www.vww.be">www.vww.be</a>
NAUTISCH INSTITUUT VOOR DE PLEZIERVAART Jacobuslei 29 2930 BRASSCHAAT	03 651 40 62	03 651 72 01	<a href="mailto:altair@skynet.be">altair@skynet.be</a> <a href="http://www.altairvaarschool.be">www;altairvaarschool.be</a>
WATERSKI VLAANDEREN vzw Beatrijslaan 25 bus 2 2050 ANTWERPEN	03 271 19 59	03 235 30 97	<a href="mailto:wsv@waterski.be">wsv@waterski.be</a> <a href="mailto:marleen@waterski.be">marleen@waterski.be</a> <a href="http://www.waterski.be">www.waterski.be</a>
Vlaamse Yachting Federatie Zuiderlaan 13 9000 GENT	09 243 11 20	09 243 11 39	<a href="mailto:info@vyf.be">info@vyf.be</a> <a href="http://www.vyf.be">www.vyf.be</a>
NAUTIBEL Priester Cuypersstraat 3 1040 BRÜSSEL	02 741 24 44	02 734 79 10	<a href="mailto:info@nautibel.be">info@nautibel.be</a> <a href="mailto:t.vanwulpen@nautibel.be">t.vanwulpen@nautibel.be</a> <a href="http://www.nautibel.be">www.nautibel.be</a>
CHANNEL SAILING NAVIGATION SCHOOLvzw Koestraat 1 8490 JABBEKE	050 81 53 40	050 81 53 50	<a href="mailto:info@channelsailing.be">info@channelsailing.be</a> <a href="http://www.channelsailing.be">www.channelsailing.be</a>
OFFSHORE NAVIGATION SCHOOLvzw Beekstraat 45 9800 DEINZE	09 386 14 38	09 380 39 90	<a href="mailto:offshore@offshore-navigation.be">offshore@offshore- navigation.be</a> <a href="http://www.offshore-navigation.be">www.offshore-navigation.be</a>

LIGUE MOTONAUTIQUE BELGE (Prüfungen in französischer Sprache) Rue de Bayemont 74 6040 JUMET	071 70 35 56	071 70 36 56	liguelmb@skynet.be
FEDERATION FRANCOPHONE DE YACHTING BELGE - FFYB 90 avenue du Parc d'Amée 5100 Jambes	081 30 49 79	081 30 73 25	<a href="mailto:info@ffyb.be">info@ffyb.be</a> <a href="http://www.ffyb.be">www.ffyb.be</a>
FEDERATION FRANCOPHONE DU SKI NAUTIQUE BELGE (Prüfungen in französischer Sprache) rue des Fours à Chaux 88a 5190 Balâtre	081 46 26 83	081 73 04 30	<a href="mailto:brevet@euroboat.be">brevet@euroboat.be</a>

Der Preis beträgt zurzeit 37,50 Euro für die Prüfung + 37,50 Euro für den Führerschein.

#### NEUER SPORTBOOTFÜHRERSCHEIN ODER DUPLIKAT

Bei Verlust oder Diebstahl eines Sportbootführerscheins oder wenn der Sportbootführerschein beschädigt wurde oder unleserlich geworden ist oder wenn die auf dem Sportbootführerschein stehenden Daten nicht mehr korrekt sind, kann man mit einem dazu geeigneten Formular (auch unter [www.mobilit.fgov.be](http://www.mobilit.fgov.be)) beim Föderalen Öffentlichen Dienst - Mobilität und Transport, Maritimer Transport, City Atrium, Vooruitgangstraat 56 in 1210 Brüssel, Tel. 02 277 35 32 einen neuen Sportbootführerschein beantragen.

#### EVALUIERUNGSKOMMISSION

Eine Evaluierungskommission ist dafür zuständig, aufgrund objektiver Kriterien die Gleichwertigkeit der Sportbootführerscheine zu überprüfen. Der Inhaber von einer der folgenden belgischen Bescheinigungen darf auf den Schifffahrtsstraßen fahren. Außerdem kann er schriftlich bei der Evaluierungskommission den beschränkten oder allgemeinen Führerschein, der möglicherweise im Ausland verpflichtet ist, beantragen (dem Antrag sind eine Kopie des Personalausweises und der Bescheinigung beizufügen).

<b>BESCHEINIGUNG</b>	<b>GLEICHWERTIG MIT</b>
<i>Yachtnavigator</i> (Königlicher Erlass vom 21. Mai 1958)	allgemeinem Führerschein
<i>Yachtman</i> (Königlicher Erlass vom 21. Mai 1958)	allgemeinem Führerschein
<i>Vaarbewijs A</i> (Königlicher Erlass vom 23. Dezember 1998)	allgemeinem Führerschein
<i>Rijnschipperspatent</i> („Rheinschifferpatent“)	allgemeinem Führerschein
<i>Vaarbewijs B</i> („Fahrbeweis B“ - Königlicher Erlass vom 23. Dezember 1998)	beschränktem Führerschein

Der Inhaber einer anderen Bescheinigung kann ebenfalls beantragen, dass er aufgrund der Gleichwertigkeit einen Sportbootführerschein bekommt (dem Antrag sind eine Kopie des Personalausweises und der Bescheinigung beizufügen).

**Adresse der Evaluierungskommission:**

Föderaler Öffentlicher Dienst Mobilität und Transport  
 Maritimer Transport  
 Evaluierungskommission Sportbootführerschein  
 City Atrium  
 Vooruitgangstraat 56  
 1210 BRUSSEL  
 Tel.: 02 277 35 13  
 Fax: 02 277 40 51

## AUSLÄNDISCHE FÜHRERSCHEINE

Die nachstehenden ausländischen Führerscheine für die Sportschiffahrt werden in Belgien anerkannt (das beinhaltet jedoch keine automatische Anerkennung der belgischen Führerscheine in diesen Ländern):

LAND	BESCHEINIGUNG	GLEICHWERTIG MIT
Niederlande	<i>Klein Vaarbewijs 1</i>	beschränktem Führerschein
	<i>Klein Vaarbewijs 2</i>	allgemeinem Führerschein
Frankreich	<i>Certificat National de Capacité PP</i>	allgemeinem Führerschein
	<i>Certificat National de Capacité S</i>	allgemeinem Führerschein
Deutschland	<i>Sportschifferzeugnis</i>	allgemeinem Führerschein
	<i>Sportbootführerschein-Binnen</i>	allgemeinem Führerschein
Dänemark	<i>Duelighedsprove i sejlads for fritidssejlere</i>	allgemeinem Führerschein
	<i>Duelighedsbevis i sejlads for fritidssejlere</i>	allgemeinem Führerschein
Vereinigtes Königreich	<i>National Powerboat Certificate level 2</i>	beschränktem Führerschein
	<i>Helmsman's Overseas Certificate of Competence</i>	beschränktem Führerschein
	<i>Certificate of Competence as Yachtmaster Offshore</i>	allgemeinem Führerschein
	<i>Certificate of Competence as Coastal Skipper</i>	allgemeinem Führerschein
	<i>Dayskipper Certificate</i> zusammen mit dem "Helmsman's Certificate of Competence"	allgemeinem Führerschein
Luxemburg	<i>Brevet de Conduite de Catégorie 1 &amp; 2</i>	allgemeinem Führerschein
Schweiz	<i>Permis de conduire les bateaux de navigation intérieure</i>	allgemeinem Führerschein
Bulgarien	Führerschein (ausgestellt von der bulgarischen Verwaltung)	allgemeinem Führerschein
Finnland	Führerschein (ausgestellt vom Nationalen Schiffsahrtsrat)	allgemeinem Führerschein
Ungarn	Führerschein (ausgestellt von der Allgemeinen Inspektion für den Transport)	allgemeinem Führerschein
Polen	Führerschein (ausgestellt von der Großen Kommission für Kultur und Sport)	allgemeinem Führerschein
Slowakei	Führerschein (ausgestellt von der Nationalen Verwaltung für die Schifffahrt von Bratislava)	allgemeinem Führerschein
Tschechien	Führerschein (ausgestellt von der Nationalen Verwaltung für die Schifffahrt von Prag)	allgemeinem Führerschein

Ein ICC (*International Certificate for operators of pleasure Craft*), das von einem der oben stehenden Länder ausgestellt wurde, wird ebenfalls anerkannt.

Der Inhaber von einem der oben stehenden Bescheinigungen darf ohne belgischen Führerschein auf den belgischen Binnengewässern fahren. Auf keinen Fall bekommt er einen belgischen Führerschein, wenn er nicht das vollständige offizielle Verfahren durchlaufen hat. Für ausländische Bescheinigungen, die nicht in der oben stehenden Liste vorkommen, hat man mit der Evaluierungskommission Kontakt aufzunehmen.

## **SPORTSCHIFFFAHRT AUF SEE**

Für die Sportschiffahrt auf See ist in Belgien keinerlei Befähigungsnachweis erforderlich (Führerschein, Schifferzeugnis usw.). Wer trotzdem einen offiziellen Führerschein wünscht, was beim Mieten eines Bootes in Belgien oder im Ausland erforderlich sein kann, kann in Belgien eine Prüfung ablegen, um einen Führerschein als *Yachtman* (Küstenfahrt) oder einen Führerschein als *Yachtnavigator* (Seefahrt) zu bekommen.

Weitere Informationen sind erhältlich beim Föderalen Öffentlichen Dienst Mobilität und Transport, Maritimer Transport, Sekretariat Führerscheine für die Sportschiffahrt auf See, Natiënkanal 5, 8400 Oostende, Tel.: 059 33 95 01, Fax: 059 33 07 29, E-Mail: [brigitte.degryse@mobilite.fgov.be](mailto:brigitte.degryse@mobilite.fgov.be)

### 3. Die Schifffahrtsregeln

#### 3.1. DAS FAHREN

Die Schifffahrt auf den schiffbaren Wasserstraßen in der Flämischen Region, ausgenommen den Seekanal von Brüssel zur Schelde und den belgischen Teil des Kanals von Gent nach Terneuzen, für die dennoch einige Artikel der Allgemeinen Schifffahrtsregeln Anwendung finden, sowie ausgenommen die Niederseeschelde und den belgischen Teil der Grenzmaas, regeln die folgenden Vorschriften:

- Die **“Allgemeine Regelung für die Schifffahrtsstraßen des Königreichs”** (Königlicher Erlass vom 15. Oktober 1935, abgeändert durch spätere Beschlüsse), auch Allgemeine Schifffahrtsregeln (ASR) genannt.
- Die **“Allgemeine Polizeiregelung für die Schifffahrt auf den Binnengewässern”** (Königlicher Erlass vom 24.9.2006), auch APSB genannt.
- Die **“Sonderregelungen für bestimmte Schifffahrtsstraßen”**, die für jede Wasserstraße lokale Regeln festlegen (Königlicher Erlass vom 7. September 1950, abgeändert durch spätere Beschlüsse). Für zusätzliche Informationen darüber, wie und in welcher Form man die oben genannten Regeln erhalten kann: [www.mobilit.fgov.be](http://www.mobilit.fgov.be) .
- Die **“Berichten aan de Schipperij”** (“Nachrichten an die Schiffer”), in denen Anpassungen der oben stehenden Regeln festgelegt werden, meistens infolge vorübergehender Umstände. Diese Nachrichten an die Schiffer werden von jeder Wasserstraßenverwaltung für diejenigen Wasserstraßen, für die sie jeweils zuständig ist, herausgegeben. Diese Nachrichten an die Schiffer sind auf der Webseite [nts.flaris.be](http://nts.flaris.be) zu finden. Im Prinzip haben die Nachrichten nur einen zeitweiligen Charakter und verlieren ihre Gültigkeit, wenn der darin angeführte Zustand ein Ende erfährt. Es gibt jedoch Nachrichten, die von bleibender Art sind. Diese werden probeweise erlassen, eventuell in Erwartung einer Aufnahme in die Sonderregelungen der betreffenden Schifffahrtsstraße, und sind dann auch für unbegrenzte Dauer anwendbar, sofern sie nicht aufgehoben werden. Diese Nachrichten mit bleibendem Charakter sind ebenfalls auf der Webseite [nts.flaris.be](http://nts.flaris.be) unter der Rubrik Downloads zu finden.

#### **- Informationen über die Nachrichten an die Schiffer:**

RIS- Evergem, Ringvaartweg 1, 9030 Mariakerke,  
Tel.: +32 (0)9 253 94 71, Fax: +32 (0)9 253 56 64, Webseite: [ris.vlaanderen.be](http://ris.vlaanderen.be) und [nts.flaris.be](http://nts.flaris.be)

#### 3.2. DIE SCHIFFFAHRTSZEITEN

Abgesehen von den in den Sonderregelungen festgelegten Abweichungen gilt, dass nachts nicht gefahren werden darf.

Nachts ist die Schifffahrt allerdings uneingeschränkt erlaubt auf der Oberseeschelde, der Rupel, der Niedernet, der Niederdijle, der Senne, der Durme (stromab der Brücke in

Waasmunster), dem Kanal von Gent nach Terneuzen (für den belgischen Teil), dem Albertkanal und der Niederseeschelde.

Der Seekanal Brüssel-Schelde ist tagsüber und auch nachts zugänglich (siehe Sonderbestimmungen Seekanal Brüssel-Schelde in der Anlage II).

### **3.3. DIE BEDIENUNGSZEITEN VON SCHLEUSEN UND BRÜCKEN**

Die Bedienungszeiten von Schleusen und Brücken unterliegen der Allgemeinen Regelung für die Schifffahrtsstraßen des Königreichs, den Sonderregelungen für bestimmte Schifffahrtsstraßen und den Nachrichten an die Schiffer.

In Flandern werden ab dem 1. März 1996 die Bedienungszeiten durch den ministeriellen Beschluss vom 15. Dezember 1995 bestimmt. Näheres dazu findet man in der Anlage II.

Eigens für die Sportschifffahrt werden im Sommer die Schleusen und Brücken auf vielen touristisch attraktiven Wasserstraßen auch an Sonn- und Feiertagen bedient. Diese Wasserstraßen werden jährlich auf einer kleinen Karte dargestellt, die Sie an jeder der in der Anlage I genannten Stellen kostenlos erhalten können.

In der Regel gilt die Bedienung von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr an Sonn- und Feiertagen in der Zeit vom 1. Mai bis zum 30. September.

### **3.4. STILLLIEGEN VON SCHIFFEN**

Sportboote dürfen in der Fahrrinne nicht stillliegen. Wenn sie nicht weiter benutzt werden, sind sie sicher und solide festzumachen. Sie dürfen die Schifffahrt auf keinerlei Weise behindern.

Sportboote dürfen nicht in einer Entfernung von weniger als 50 m von Stauanlagen stillliegen. Die Wasserstraßenverwaltung kann die von Sportbooten zu benutzenden Ankerplätze festlegen.

Wenn auf den Flüssen Hochwasser ist, müssen die Eigentümer von Sportbooten alle nötigen Maßnahmen treffen bzw. treffen lassen, um ihr Boot vollkommen in Sicherheit zu bringen.

Es ist verboten, Sportboote auf den Wasserstraßen zum Verkauf anzubieten.

Anhänger oder transportable Einrichtungen, die dazu benutzt werden, Sportboote zu Wasser zu lassen oder an Land zu bringen, müssen sofort von den neben den Wasserstraßen liegenden Bereichen entfernt werden.

### **3.5. DIE ERLAUBTE GESCHWINDIGKEIT**

Die maximal erlaubte Geschwindigkeit für Motorwasserfahrzeuge (Sportboote und andere) wird von der Allgemeinen Regelung für die Schifffahrtsstraßen des Königreichs festgelegt (ASR - Art. 58 und 59).

Für Sportboote (90 Tonnen oder weniger) von weniger als 2,50 m breit oder mit einem Tiefgang von weniger als 1 m darf die Geschwindigkeit nicht mehr betragen als 12 km/h.

Für Sportboote einer Breite von 2,50 m oder mehr und mit einem Tiefgang von 1 m oder mehr darf die Geschwindigkeit nicht mehr als 9 km/h betragen. In den Sonderregelungen können höhere oder niedrigere Höchstgeschwindigkeiten festgelegt werden. Die für jede einzelne Wasserstraße geltende Höchstgeschwindigkeit findet man in der Anlage III.

### **3.6. FAHREN MIT GROßER GESCHWINDIGKEIT**

#### **3.6.1 ALLGEMEIN**

Die Motorsportboote dürfen auf den dafür geeigneten Abschnitten (siehe Anlage IV) mit einer höheren Geschwindigkeit fahren als in der Allgemeinen Regelung oder in den Sonderregelungen festgelegt wurde. Diese Geschwindigkeiten werden als große oder hohe Geschwindigkeiten bezeichnet.

Es ist allerdings verboten, mit großer Geschwindigkeit zu fahren, wenn die Sichtweite weniger als 150 m beträgt. Schnell fahrende Sportboote müssen ihre Geschwindigkeit so regeln, dass kein störender Wellenschlag verursacht wird.

Auf solchen Abschnitten, wo mit großer Geschwindigkeit gefahren werden darf, ist die Sportschiffahrt mit Segel- und Ruderbooten – vorbehaltlich anderslautender Bestimmungen - verboten (Art. 9.07 APSB).

Geschwindigkeits- und Geschicklichkeitswettbewerbe für Motorboote sind verboten, es sei denn, dass dies die für den jeweiligen Bereich zuständige Wasserstraßenverwaltung, die in dem Fall nähere Regeln dafür festlegt, schriftlich erlaubt hat.

#### **3.6.2. WASSERSKI**

Wasserskifahren und verwandte Aktivitäten sind lediglich tagsüber zugelassen und bei guter Sichtbarkeit auf den Abschnitten oder Teilen von Abschnitten, deren Beginn durch das Verkehrszeichen E.17 (Anhang 7) und das Ende durch das Verkehrszeichen A.14 angezeigt werden.

Sportboote, die einen oder mehreren Wasserskiläufer ziehen, und Wasserskiläufer dürfen die anderen Benutzer der Wasserstraße nicht hindern oder in Gefahr bringen.

#### **3.6.3. JETSKI**

Das Fahren mit großer Geschwindigkeit mit Jetskis ist lediglich tagsüber zugelassen und bei guter Sichtbarkeit auf den Abschnitten oder Teilen von Abschnitten, deren Beginn durch das Verkehrszeichen E.24 (Anhang 7) und das Ende durch das Verkehrszeichen A.20 angezeigt werden.

## **4. Ausländische Sportboote**

Ausländische Sportboote, die auf den schiffbaren Wasserstraßen in der Flämischen Region fahren möchten, brauchen eine Bootsvignette (siehe unter 1.9).

Fahrer ausländischer Sportboote, die auf einer Wasserstraße nach Belgien kommen, müssen sich im ersten Empfangsbüro der Schifffahrtsstraßen hinter der Grenze anmelden.

Wenn diese Sportboote Belgien wieder verlassen, muss sich der Fahrer an der letzten Schleuse vor der Grenze wieder abmelden.

Dasselbe gilt für inländische Sportboote, die auf belgischen Wasserstraßen zu Wasser gelassen oder an Land gezogen werden.

Ausländische Sportboote, die im Herkunftsland eingetragen sind, brauchen nicht über ein belgisches amtliches Kennzeichen zu verfügen.

Fahrer ausländischer Sportboote brauchen diejenigen Schiffspapiere, die im Herkunftsland erforderlich sind.

Schnell fahrende ausländische Sportboote müssen ihre Nationalflagge führen und auf dem Vordersteven den Namen des Herkunftslandes tragen.

## 5. Dokumentationsübersicht

### **SCHIFFFAHRTSREGELN**

#### ***VOORSCHRIFTEN BETREFFENDE DE POLITIE EN DE SCHEEPVAART***

(„Vorschriften über die Polizei und die Schifffahrt“)

Enthält die nachfolgenden Regeln:

- Allgemeine Regelung für die Schifffahrtsstraßen des Königreichs.
- Internationale Bestimmungen zur Verhütung von Kollisionen auf See.
- Polizei- und Schifffahrtsregeln für das territoriale Meer, die Küstenhäfen und Strände.
- Schifffahrtsregeln für den Kanal Gent-Terneuzen.
- Regeln für den Seekanal Brüssel-Rupel und die Hafenanlagen von Brüssel, abgeändert für den Seekanal Brüssel-Schelde und den flämischen Teil des Kanals nach Charleroi durch den Beschluss der flämischen Regierung zur Festlegung des Schifffahrtsreglements für den Kanal Brüssel-Schelde (18. November 2005) und den Beschluss der flämischen Regierung zur Bekräftigung der Tarifregeln für den Kanal Brüssel-Schelde (18. November 2005).
- Schifffahrtsregeln für die Grenzmaas.
- Sonderregelungen für bestimmte Schifffahrtsstraßen.

Hrsg. Von:

KLUWER

Motstraat 30

2800 Mechelen

Tel.: 015 36 10 00 – Fax: 015 36 11 91

E-Mail: [info@kluwer.be](mailto:info@kluwer.be)

#### ***VAARREGELS IN BEELD***

(„Schifffahrtsregeln in Bild“) (BROSCHÜRE)

Für die Schifffahrtsregeln tritt ab dem 1.1.2007 auf diesen Wasserstraßen die neue „Allgemeine Polizeiordnung für die Schifffahrt auf den Binnengewässern“ in Kraft. In einer Broschüre mit dem Titel "*Vaarregels in beeld*" („Schifffahrtsregeln in Bild“) wird in Tabellen und Schemen eine Übersicht über diese neuen auf dem CEVNI (Code européen des voies de navigation intérieure) basierten Schifffahrtsregeln gegeben.

Für mehr Informationen, siehe unter [www.mobilit.fgov.be](http://www.mobilit.fgov.be)

Hrsg. vom: Föderalen Öffentlichen Dienst Mobilität und Transport

#### ***WIJZER OP HET WATER***

(„Wegweiser auf dem Wasser“)

Diese Broschüre ist als Wegweiser für Aktivitäten auf dem, am und im Wasser gedacht. Das Augenmerk liegt bei allem, was mit der Schifffahrt zu tun hat, doch auch andere Aktivitäten finden einen Platz in diesem Wegweiser.

Bestellung ist möglich per E-Mail unter [scheepvaartbegeleiding@mow.vlaanderen.be](mailto:scheepvaartbegeleiding@mow.vlaanderen.be).

Eine gemeinsame Veröffentlichung von FÖD Mobilität und Verkehr, Schifffahrtspolizei, Promotie Binnenvaart Vlaanderen und Maritieme Dienstverlening en Kust.

## **BÜCHER, DIE AUF DIE SPORTBOOTFÜHRERSCHEINPRÜFUNG VORBEREITEN (\*)**

(weitere Informationen sind bei den anerkannten Wassersportverbänden erhältlich, siehe Punkt 2.2)

### ***LEIDRAAD VOOR HET STUURBREVET*** („Leitfaden für den Sportbootführerschein“)

Enthält den vollständigen Prüfungsstoff (für die theoretische Sportbootführerscheinprüfung) mit Fragen und Antworten aus früheren Prüfungen.

Hrsg. von: Aquamedia NV, Vrijheidslaan 4, 9000 Gent, Tel. 09 211 18 16,  
Webseite: [www.varen.be](http://www.varen.be)

### ***CURSUSBOEK KLEIN VAARBEWIJS*** („Kursbuch – *Klein Vaarbewijs*“)

Niederländisches Kursbuch mit 600 Fragen und Antworten. Im Buchhandel erhältlich.

Hrsg. von: ANWB, Antwoordnummer 10, NL-2509 XA Den Haag

### ***WATERALMANAK ANWB – BAND 1***

Vorschriften und Fahrtipps. Auch die belgischen Vorschriften sind darin enthalten. Im Buchhandel erhältlich.

Hrsg. von: ANWB Media, Abteilung Boeken R&T Nederland, Antwoordnummer 10, NL-2509 XA  
Den Haag

### ***HET BELGISCH VAARBEWIJS*** („Der belgische Führerschein“)

Interaktive Hilfe (CD-Rom) und Erklärungen zu den Prüfungsfragen für:  
- den beschränkten und allgemeinen Führerschein

Hrsg. von: AREA Productions und MARINEX, Website: [www.area.be](http://www.area.be) und [www.nautiv.be](http://www.nautiv.be)

## **ADMINISTRATIVE INFORMATIONEN**

### ***DE BEDIENINGSTIJDEN VAN SLUIZEN EN BRUGGEN OP DE BEVAARBARE WATERWEGEN IN VLAANDEREN***

(„Die Bedienungszeiten von Schleusen und Brücken auf den schiffbaren Wasserstraßen in Flandern“)

Diese Broschüre enthält eine Übersicht über alle Bedienungszeiten der Schleusen und beweglichen Brücken.

Hrsg. von: Waterwegen en Zeekanaal nv, Abteilung Koordinierung, Koning Albert II-laan 20, Postfach 14, 1000 Brüssel, Tel. 02 553 77 66, E-Mail: [cindy.faquacet@wenz.be](mailto:cindy.faquacet@wenz.be)

### **BELGISCHE WATERWEGENKAART ("Belgische Wasserstraßenkarte")**

Auf dieser neuen Wasserstraßenkarte sind alle für die Binnenschifffahrt in Belgien wichtigen Daten aktualisiert. Auch werden Jachthäfen, Anlegeplätze, Umweltstationen usw. genannt. Die verschiedenen Wasserstraßenklassen werden in Farbe dargestellt. Nicht nur Sportschiffer, sondern auch Binnenschiffer finden sofort alle nützlichen und nötigen Informationen. Auch alle Adressen der verschiedenen Behörden werden genannt.

Hrsg. vom: Nationalen Geographischen Institut, [www.ngi.be](http://www.ngi.be)

### **VADEMECUM VAN DE PLEZIERVAART IN BELGIË ("Vademekum für die Sportschifffahrt in Belgien")**

Diese Broschüre gibt eine Übersicht der wichtigsten Vorschriften für den Sportschiffer.

Hrsg. vom: Föderalen Öffentlichen Dienst Mobilität und Transport

### **HET MARIFOONNET (kostenlos) ("Das UKW-Radiotelefonnetz")**

Diese praktische Broschüre enthält für alle belgischen Wasserstraßen die Betriebs- und Kontaktkanäle der darin genannten Stellen. Diese Broschüre kann angefordert werden bei *Promotie Binnenvaart Vlaanderen* oder kann über die Website von *Promotie Binnenvaart Vlaanderen* als PDF-Datei direkt heruntergeladen werden ([www.waterrecreatie.be](http://www.waterrecreatie.be)).

Hrsg. von: Promotie Binnenvaart Vlaanderen

### **Touristischer Fahrtenführer "TOERVAREN IN HET LAND VAN MAAS EN SCHELDE" ("Reiseführer für Tourfahrten im Land von Maas und Schelde")**

Dieser völlig überarbeitete Führer enthält mehr als 200 Seiten nautische und touristische Informationen über das Fahrtgebiet Flandern (östlicher Teil) und Niederlande (südlicher Teil). Ein einzigartiges Nachschlagewerk für Anfänger und erfahrene Tourenfahrer, in niederländischer und in deutscher Sprache.

Erhältlich bei: *Promotie Binnenvaart Vlaanderen* ([www.waterrecreatie.be](http://www.waterrecreatie.be)).

### **DE PLEZIERVAART OP DE SCHEEPVAARTWEGEN IN WALLONIË (\*)**

("Die Sportschifffahrt auf den Schifffahrtsstraßen in Wallonien")

Kurze Übersicht über die wichtigsten Vorschriften und andere interessante Informationen (mit Karten der Schifffahrtsstraßen in Wallonien).

Hrsg. vom : Ministère Wallon de l'Équipement et des Transports, Direction Générale des Voies

hydrauliques Direction de la Coordination D 215, Boulevard du Nord 8, 5000 Namur, Tel.: 081 77 32 05 ([www.voies-hydrauliques.wallonie.be](http://www.voies-hydrauliques.wallonie.be)).

### **SCHIFFFAHRTSKARTE VON PROMOTIE BINNENVAART VLAANDEREN**

Diese Schifffahrtskarte ist erhältlich bei PBV, Armand Hertzstraat 23, 3500 Hasselt, Tel.: 011 23 06 06

\* Anmerkung: Der Herausgeber dieser Broschüre ist nicht für den Inhalt der angeführten Bücher verantwortlich.

## **INTERNET**

### WEBSEITEN OFFIZIELLER INSTANZEN

#### **Waterwegen en Zeekanaal NV**

[www.wenz.be](http://www.wenz.be)

#### **RIS-Vlaanderen-Evergem**

[ris.vlaanderen.be](http://ris.vlaanderen.be)

#### **nv De Scheepvaart**

[www.descheepvaart.be](http://www.descheepvaart.be)

#### **Promotie Binnenvaart Vlaanderen**

[www.binnenvaart.be](http://www.binnenvaart.be)

[www.waterrecreatie.be](http://www.waterrecreatie.be)

#### **Ministère Wallon de l'Équipement et des Transports**

[www.voies-hydrauliques.wallonie.be](http://www.voies-hydrauliques.wallonie.be)

#### **Office de Promotion des Voies Navigables**

[www.opvn.be](http://www.opvn.be)

#### **Hafen von Brüssel**

[www.havenvanbrussel.be](http://www.havenvanbrussel.be)

#### **Föderaler Öffentlicher Dienst Mobilität und Transport**

[www.mobilit.fgov.be](http://www.mobilit.fgov.be)

#### **Föderale Polizei**

[www.federale-politie.be](http://www.federale-politie.be)

# Anlage I

## **VERKAUFSSTELLEN DER BOOTSVIGNETTE**

An den unten angeführten Adressen wird die Bootsvignette während der offiziellen Öffnungszeiten verkauft, es sei denn, dass dies anders angegeben wird. Dazu sind die nötigen offiziellen Dokumente vorzulegen (Personalausweis des Inhabers und Eintragungsschein für das amtliche Kennzeichen oder Inhaberzertifikat, Messbrief oder Flaggenzertifikat).

### **Direktionen und Bezirke:**

- Direktion Waterwegen en Zeekanaal NV, Oostdijk 110, 2830 Willebroek, werktags von 9 Uhr bis 12 Uhr und von 13 Uhr bis 16 Uhr.
- Abteilung Seeschelde, Lange Kievitstraat 111-113, Postfach 44, 2018 Antwerpen, werktags von 9 Uhr bis 12 Uhr und von 13 Uhr bis 16 Uhr.
- Abteilung Oberschelde, Nederkouter 28, 9000 Gent, werktags von 9 Uhr bis 12 Uhr und von 13 Uhr bis 16 Uhr.
- Bezirk Kampenhout - Sas, Haachtsesteenweg 670, 1910 Kampenhout, Bezirksgebäude, werktags von 9 Uhr bis 12 Uhr und von 13 Uhr bis 16 Uhr.
- Direktion nv De Scheepvaart, Havenstraat 44, 3500 Hasselt, werktags von 9 Uhr bis 12 Uhr und von 13 Uhr bis 16 Uhr.

### **RINGKANAL UM GENT**

- Schleusenkomplex Evergem, Ringvaartweg 1, 9030 Mariakerke (Bedienungszeiten B\*)
- Schleusenkomplex Merelbeke, Sluisweg 366, 9820 Merelbeke (Bedienungszeiten C)

### **KANAL GENT-TERNEUZEN**

- Schleuse Tolhuis, Tolhuiskaai 5, 9000 Gent, werktags von 8 Uhr bis 17 Uhr

### **OBERSCHELDE**

- Schleuse Asper, Scheldekant 9, 9890 Asper, (Bedienungszeiten B\*)
- Schleuse Berchem - Kerkhove, Scheldekaai 1, 9690 Kluisbergen, (Bedienungszeiten B\*)

### **KANAL BOSSUIT - KORTRIJK**

- Schleuse Bossuit, Doorniksesteenweg 515b, 8583 Bossuit-Avelgem, (Bedienungszeiten C)

### **LEIE**

- Schleuse St.-Baafs-Vijve, Hooiestraat 2, 8710 Wielsbeke, (Bedienungszeiten B\*)
- Schleuse Harelbeke, Tweebruggenstraat 32, 8530 Harelbeke, (Bedienungszeiten C)
- Schleuse Menen, Ropswalle 100, 8930 Menen, (Bedienungszeiten C)

## **DENDER**

- Schleuse Dendermonde, Nieuwe Tijsluis 2, 9200 Dendermonde, montags bis samstags von 6 Uhr bis 22 Uhr und sonntags von 7 Uhr bis 13 Uhr
- Schleuse Geraardsbergen, Sasweg 2, 9500 Geraardsbergen, montags bis samstags von 8 Uhr bis 19 Uhr (vom 01.05. bis zum 30.09.) oder von 8 Uhr bis 16 Uhr (vom 01.10. bis zum 30.04.)

## **KANAL GENT - OSTENDE**

- Schleuse Dampoort, Sasplein 3, 8000 Brugge, (Bedienungszeiten C)

## **KANAL PLASSENDALE - NIEUWPOORT**

- Schleuse Plassendale, Zwaanhoek 45, 8460 Oudenburg, (Bedienungszeiten A)
- Schleusenkomplex Nieuwpoort: Schleuse Graven, Schleuse Veurne und Schleuse Sint-Joris, Sluizen 12, 8620 Nieuwpoort (Bedienungszeiten A)

## **KANAL NIEUWPOORT - DÜNKIRCHEN**

- Schleuse Nieuwpoort, Sasstraat 21, 8630 Veurne, montags bis samstags von 9 Uhr bis 19 Uhr (vom 01.04. bis zum 31.10.) oder von 8 Uhr bis 17 Uhr (vom 01.11. bis zum 31.03.)

## **NETEKANAL**

- Schleuse Duffel, Binnenweg 169, 2570 Duffel, werktags von 6 Uhr bis 22 Uhr
- Schleuse Viersel, Nederviersel 2, 2240 Zandhoven, werktags von 6 Uhr bis 22 Uhr

## **KANAL NACH CHARLEROI**

- Schleuse Nr. 6, Klabbeeksteenweg 6, 1502 Lembeek, (Bedienungszeiten D)

## **SEEKANAL BRÜSSEL-SCHELDE**

- Seeschleuse Wintam, Eduard De Blockstraat 60, 2880 Bornem, von 0 Uhr bis 24 Uhr

## **ALBERTKANAL**

- Schleusen in Genk, Kwaadmechelen, Olen und Wijnegem am Albertkanal, an den Schleusenkomplexen von sonntags 22 Uhr bis samstags 22 Uhr.

## **KANAL BOCHOLT - HERENTALS**

- Schleuse 1 in Lommel, vom 16. März bis zum 30. September, montags bis freitags von 6 Uhr bis 22 Uhr; vom 1. Oktober bis zum 15. März, montags bis freitags, von 6 Uhr bis 21 Uhr; das ganze Jahr hindurch samstags von 7 Uhr bis 15 Uhr.
- Schleuse 4 in Dessel, siehe Schleuse 1 in Lommel.
- Schleuse 10 in Herentals, siehe Schleuse 1 in Lommel.

## **ZUID-WILLEMSVAART**

- Schleuse 18 in Bocholt am Zuid-Willemsvaart, siehe Schleuse 1 in Lommel.

## **KANAL VON DESSEL ÜBER TURNHOUT NACH SCHOTEN**

- Schleuse 1 in Rijkevorsel:
  - vom 16. März bis zum 30. September, montags bis freitags täglich von 6 Uhr bis 20 Uhr;
  - vom 1. Oktober bis zum 15. März, montags bis freitags täglich von 8 Uhr bis 17 Uhr;
  - das ganze Jahr hindurch samstags von 7 Uhr bis 15 Uhr.

- Schleuse 10 in Schoten, siehe Schleuse 1 in Rijkevorsel.

### KANAL VON BRIEGDEN NACH NEERHAREN

- Schleuse in Lanaken, vom 16. März bis zum 30. September, montags bis freitags von 6 Uhr bis 22 Uhr ; vom 1. Oktober bis zum 15. März, montags bis freitags von 6 Uhr bis 21 Uhr;  
das ganze Jahr hindurch am Samstag von 7 Uhr bis 15 Uhr.

Öffnungszeiten (Bedienungszeiten) der Kunstbauten

REGELUNG	PERIODE	MONTAG	DIENSTAG BIS FREITAG	SAMSTAG	SONNTAG
A	das ganze Jahr	0.00-24.00	0.00-24.00	0.00-24.00	0.00-24.00
B*	das ganze Jahr	0.00-24.00	0.00-24.00	0.00-22.00	-
C	das ganze Jahr	6.00-22.00	6.00-22.00	6.00-22.00	-
D	das ganze Jahr	6.00-19.30	6.00-19.30	6.00-19.30	-
E	16.3. – 30.9.	7.00-19.00	7.00-19.00	7.00-17.00	-
	1.10. – 15.3.	8.00-18.00	8.00-18.00	8.00-17.00	-
F	eigener beschränkter Zeitplan				

Für weitere Informationen über Öffnungszeiten oder Beschränkungen (an Sonn- und Feiertagen) kann man sich rund um die Uhr und an 7 Tagen in der Woche an RIS-Vlaanderen- Evergem, Tel.: 09 253 94 71 wenden.

## Anlage II

### **BEDIENUNGSZEITEN VON SCHLEUSEN UND BRÜCKEN AUF DEN SCHIFFBAREN WASSERSTRAßEN IN FLANDERN**

In Flandern werden die Bedienungszeiten durch die Standardregelung gemäß dem ministeriellen Beschluss vom 15. Dezember 1995 festgelegt.

In der Broschüre "*Bedieningstijden van sluizen en bruggen op de bevaarbare waterwegen in*

*Vlaanderen*" ("Bedienungszeiten von Schleusen und Brücken auf den schiffbaren Wasserstraßen in Flandern") werden für jede Wasserstraße die Bedienungszeiten genannt.

#### **Sonderbestimmungen**

##### **DER BOUDEWIJNKANAL**

- Die Vandamme-Schleuse wird durchgehend bedient. Sportboote werden nur zusammen mit kommerziellen Schiffen geschleust. Seit dem 1. Januar 1998 werden keine Sonderschleusungen erlaubt und wird auch keine Schleusengebühr mehr berechnet.
- Die Boudewijn-Schleuse in Brügge wird gemäß den Bedienungszeiten C bedient.
- Die Herder-Brücke und die Eisenbahnbrücke in Dudzele werden durchgehend bedient.

##### **DER SEEKANAL BRÜSSEL-SCHELDE**

###### **1. BEDIENUNG**

Der Seekanal Brüssel-Schelde ist rund um die Uhr für den Schiffsverkehr geöffnet. Die Seeschleuse Wintam und die Schleuse Zemst sind durchgehend bemannt. Die Schleuse in Klein Willebroek wird vom 1. März bis zum 30. November bedient, und dies je nach dem Hochwasser in Boom und den Stunden Tageslicht. Eine Reihe von Brücken werden fernbedient, andere Brücken sind werktags von 6.00 Uhr bis 22.00 Uhr bemannt und werden nachts und an Sonn- und Feiertagen von einem mobilen Brückenbediener bedient.

###### **2. MAUT**

Alle Yachten und/oder Sportboote, die im Besitz einer Bootsvignette sind, dürfen auf dem Seekanal fahren, ohne dass eine Maut berechnet wird.

Für die Sportschifffahrt gelten allerdings dieselben Regeln wie für die Berufsschifffahrt in Bezug auf Nachtdurchfahrt und Sonderdurchfahrt:

- a) Eine Gebühr für die Nachtdurchfahrt wird in der Woche zwischen 22.00 Uhr und 6.00 Uhr berechnet. Der Tarif richtet sich nach der Schiffstonnage.
- b) Eine Gebühr für die Sonderdurchfahrt wird am Wochenende und an Feiertagen berechnet von 22.00 Uhr am Tag vor dem Sonntag oder Feiertag bis 8.00 Uhr am Sonntag oder Feiertag und ab 16.00 Uhr am Sonntag oder Feiertag bis 6.00 Uhr am Tag nach dem Sonntag oder Feiertag.

**Abweichung:**

An Sonn- oder Feiertagen in den Sommermonaten (vom letzten Sonntag im Juni bis zum ersten Sonntag im September) von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr brauchen Sportboote keine Gebühr für Sonderdurchfahrten zu entrichten.

Für die kostenlose Durchfahrt gelten angesichts des großen Energie- und Wasserverbrauchs an den Kunstbauten ferner die nachfolgenden Bedingungen:

- a) Die Durchfahrt von Schleusen erfolgt gemeinsam mit der Berufsschiffahrt.
- b) Die Kombinierung mit der Berufsschiffahrt ist nicht erforderlich, wenn die Schleuse für die Berufsschiffahrt leer gelassen bzw. voll gelassen werden muss.
- c) Die Zuschläge für Nacht- oder Sonntagsfahrten gelten nicht, wenn die Durchfahrt der Sportboote außerhalb der oben stehenden Zeiten fällt, da diese auf die Berufsschiffahrt warten mussten. Wenn der Schleusenwärter feststellt, dass die Sportboote mehr als zwei Stunden warten müssen, da es in der Zwischenzeit keine Berufsschiffahrt gibt, kann die Erlaubnis zur Durchfahrt erteilt werden. Dementsprechend haben Sportboote nie länger als zwei Stunden zu warten.
- d) Wenn die Zahl der wartenden Sportboote so groß ist, dass die Schleuse mehr oder weniger gefüllt ist (vgl. Berufswasserfahrzeug), dann wird so gehandelt, als ob die Gruppe von Sportbooten als ein Binnenschiff gilt. Dieselbe Verfahrensweise gilt für die Bedienung der Brücken.

Wenn ein Sportboot außerhalb der oben genannten Bedingungen durchfahren möchte, wird - wenn möglich - Erlaubnis zur Durchfahrt erteilt. Es sind dann allerdings folgende zusätzliche Gebühren fällig:

- a) Sonderdurchfahrt einer Schleuse: 181,46 Euro/Schleuse (inkl. MwSt.).

Wenn mehrere Yachten gleichzeitig durchfahren möchten, werden die oben genannten Kosten auf die verschiedenen Boote gleichmäßig verteilt.

Für die Passage der Schleuse in Klein-Willebroek wird keine Sonderdurchfahrt angerechnet.

## **Anlage III**

### **ERLAUBTE GESCHWINDIGKEITEN AUF DEN WASSERSTRAßEN**

**Die maximal erlaubte Geschwindigkeit wird wie folgt festgelegt:**

**KANAL BOSSUIT – KORTRIJK :**

Auf den verbreiterten Abschnitten 15 km/Stunde, auf den übrigen Abschnitten 8 km/Stunde.

**KANAL NACH CHARLEROI :**

8 km/Stunde auf dem ganzen Kanal;

4 km/Stunde, wenn die Wasserfahrzeuge direkt am Ufer entlang fahren, wenn zwei sich kreuzen;

3 km/Stunde an schmalen Durchgängen.

**RINGKANAL UM GENT :**

15 km/Stunde für Wasserfahrzeuge mit einem Tiefgang von 1 m oder weniger;

12 km/Stunde für Wasserfahrzeuge mit einem Tiefgang von 1,01 m bis 2 m.

**DENDER :**

6 km/Stunde für stromaufwärts fahrende Boote;

7 km/Stunde für stromabwärts fahrende Boote.

**MOERVAART UND DURMEKANAL (STROMAUFWÄRTS VOM DAM IN LOKEREN):**

6 km/Stunde für den ganzen Abschnitt.

**ABLEITUNGSKANAL DER LEIE :**

Auf dem Abschnitt zwischen dem Ursprung in Deinze und Schipdonk: 15 km/Stunde;

auf dem Abschnitt zwischen Schipdonk und der Sperre von Balgerhoeke in Maldegem: 8 km/Stunde.

**SPIEREKANAL :**

3,6 km/Stunde.

**KANAL GENT - OSTENDE :**

15 km/Stunde für Boote von weniger als 2,5 m breit;

12 km/Stunde für Boote von 2,5 m breit oder mehr.

**KANAL GENT - TERNEUZEN (BELGISCHER TEIL) ;**

16 km/Stunde für Wasserfahrzeuge mit einem Tiefgang von 4,5 m oder weniger.

**GROßE NETE :**

12 km/Stunde für Wasserfahrzeuge mit einem Tiefgang von weniger als 1 m;

9 km/Stunde für Wasserfahrzeuge mit einem Tiefgang von 1 m oder mehr.

NETEKANAL :  
9 km/Stunde.

OBERSCHELDE :  
12 km/Stunde für Wasserfahrzeuge mit einem Tiefgang von weniger als 1 m;  
9 km/Stunde für Wasserfahrzeuge mit einem Tiefgang von 1 m oder mehr.

ALBERTKANAL UND DER KANAL DESSEL - KWAADMECHELEN :  
15 km/Stunde für Wasserfahrzeuge mit einem Tiefgang von 1 m oder weniger;  
12 km/Stunde für Wasserfahrzeuge mit einem Tiefgang zwischen 1,01 und 2 m.

KANAL BOCHOLT - HERENTALS, KANAL BRIEGDEN - NEERHAREN, KANAL VON  
DESSEL ÜBER TURNHOUT NACH SCHOTEN, KANAL NACH BEVERLO UND  
ZUID-WILLEMSVAART :  
7,2 km/Stunde.

SCHELDE-RHEINVERBINDUNG :  
18 km/Stunde für Wasserfahrzeuge mit einem Tiefgang von weniger als 1,50 m;  
14 km/Stunde für Wasserfahrzeuge mit einem Tiefgang von 1,50 m und mehr.

KANAL LÖWEN - DIJLE :  
6 km/Stunde.

LEIE (BELGISCHER TEIL) :  
12 km/Stunde für Wasserfahrzeuge mit einem Tiefgang von 1 m und weniger;  
9 km/Stunde für Wasserfahrzeuge mit einem Tiefgang zwischen 1,01 und 2 m.

KANAL ROESELARE - LEIE :  
15 km/Stunde.

KLEINE NETE :  
6 km/Stunde.

KANAL PLASSEDALE - NIEUWPOORT :  
7 km/Stunde.

KANAL YPERN - YSER :  
7 km/Stunde.

KANAL NIEUWPOORT - DÜNKIRCHEN :  
7 km/Stunde.

LOKANAL :  
7 km/Stunde.

YSER :  
7 km/Stunde.

VERBINDUNGSKANAL VON GENT :

12 km/Stunde für Wasserfahrzeuge mit einem Tiefgang von 1 m und weniger;

9 km/Stunde für Wasserfahrzeuge mit einem Tiefgang zwischen 1,01 und 2 m.

OBERSEESCHELDE :

15 km/Stunde für Wasserfahrzeuge von weniger als 2,50 m breit;

12 km/Stunde für Wasserfahrzeuge ab 2,50 m breit.

Schiffahrtsbericht 9/2 vom 27. Februar 2008 führt die Schnellfahrabschnitte an, die auf der Oberseeschelde gelten.

Die Schiffer werden darauf aufmerksam gemacht, dass die Geschwindigkeit der Schiffe an den verschiedenen Fährten so reduziert werden sollte, dass der Wellengang die Fähre nicht behindert oder gefährdet. An den Fährten befinden sich auf den Ufern Warnschilder, die darauf hinweisen, dass eine Geschwindigkeitsbeschränkung gilt und dass es verboten ist, störenden Wellengang zu verursachen.

DURME:

Unbeschränkt stromab der Hamme-Brücke (max. 60 km/Stunde).

An der Fähre sollte die Geschwindigkeit der Schiffe so reduziert werden, dass der Wellengang die Fähre nicht behindert oder gefährdet. An der Fähre befinden sich auf den Ufern Warnschilder, die darauf hinweisen, dass eine Geschwindigkeitsbeschränkung gilt und dass es verboten ist, störenden Wellengang zu verursachen.

RUPEL :

Unbeschränkt (max. 60 km/Stunde).

Die Schiffer werden darauf aufmerksam gemacht, dass die Geschwindigkeit der Schiffe an den verschiedenen Fährten so reduziert werden sollte, dass der Wellengang die Fähre nicht behindert oder gefährdet. An den Fährten befinden sich auf den Ufern Warnschilder, die darauf hinweisen, dass eine Geschwindigkeitsbeschränkung gilt und dass es verboten ist, störenden Wellengang zu verursachen.

NIEDERNETE :

15 km/Stunde für Wasserfahrzeuge mit einem Tiefgang von 1 m und weniger;

12 km/Stunde für Wasserfahrzeuge mit einem Tiefgang zwischen 1,01 und 2 m;

unbeschränkt stromab der Straßenbrücke in Walem (max. 60 km/Stunde).

BOUDEWIJNKANAL :

7,2 km/Stunde.

SEEKANAL BRÜSSEL-SCHELDE :

18 km/Stunde für Wasserfahrzeuge mit einem Tiefgang von weniger als 1,5 m;

12 km/Stunde für Wasserfahrzeuge mit einem Tiefgang von 1,50 m bis weniger als 3 m ;

10,5 km/Stunde für Wasserfahrzeuge mit einem Tiefgang von 3 m bis weniger als 4 m;

9 km/Stunde für Wasserfahrzeuge mit einem Tiefgang von mehr als 4 m.

## GRENZMAAS IN LIMBURG :

### **Schnellfahrt**

1. Ein Schiff darf nicht schneller als 16 km/Stunde gegenüber dem Ufer fahren.
2. Anders als weiter oben festgelegt wurde, darf ein Schiff auf dem folgenden Abschnitt schneller als 16 km/Stunde gegenüber dem Ufer fahren:
  - in der Nähe von Kinrooi: zwischen km 59.500 und km 61.500.
3. Die zuständige Behörde kann den unter 2 genannten Abschnitt ändern. Eine solche Änderung tritt erst in Kraft, wenn diese offiziell angekündigt wurde.

### **Wasserski**

1. Ein schnelles Motorboot muss so fahren und ein Wasserskiläufer muss sich so verhalten, dass andere Benutzer der Wasserstraße oder die benachbarten Bereiche nicht behindert oder gefährdet werden.
2. Es ist verboten, mit dem Motor eines schnellen Motorbootes Lärmbelästigung zu verursachen oder den Motor unnötig lange oder unsinnvollerweise zu betreiben.
3. Auf dem bereits genannten Abschnitt, in der Nähe von Kinrooi zwischen km 59.000 km und km 61.500, ist es verboten, schneller als 16 km/Stunde zu fahren:
  - vor zehn Uhr morgens;
  - nach Sonnenuntergang;
  - innerhalb einer Entfernung von 20 m zum Ufer;
  - innerhalb einer Entfernung von 50 m von einem Anlegeplatz;
  - in der Nähe einer Sportveranstaltung, eines Wasserfestes oder eines ähnlichen Ereignisses;
  - wenn die Sichtweite weniger als 150 m beträgt.
4. Wasserskifahren ist ausschließlich auf dem Abschnitt in der Nähe von Kinrooi - zwischen km 59.500 und km 61.500 - erlaubt.

### **Surfen, Schwimmen und Tauchen**

Auf dem oben genannten Abschnitt ist es verboten, mit einem Surfbrett zu fahren, zu schwimmen oder zu tauchen.

### **Ruhiger Bereich für Sportangler**

Ein Motorschiff darf nicht innerhalb einer Entfernung von 20 m vom linken Ufer auf dem Abschnitt zwischen km 57.000 und km 59.500 fahren.

### **Verbotene Aktivitäten**









Es ist verboten, sich über dem Wasser durch die Luft fortbewegen zu lassen.











## ANLAGE IV










### ABSCHNITTE VON WASSERSTRASSEN, WO SPORTBOOTE MIT HOHER GESCHWINDIGKEIT FAHREN DÜRFEN, UND PERIODEN UND ZEITEN, WO DIES ERLAUBT IST.

WATERWEGEN EN ZEEKANAL NV

Ab dem 1. März 2008 gelten die unten angeführten Schnellfahrabschnitte bei der Agentur Waterwegen en Zeekanaal NV:

WASSERSTRASSE	NR.	ABSCHNITTE	
Oberschelde	1	Ab Bossuit (Kanalmündung Bossuit – Kortrijk) bis stromab der Brücke Avelgem – Escanaffles, und dies über eine Distanz von 1300 m.	
	2	Von 2 km stromab der Schleuse in Kerkhove bis 5 km stromab dieser Schleuse, und dies über eine Distanz von 3000 m.	
	3	Von der Lotharingen-Brücke in Ename bis 500 m stromauf der Schleuse in Asper, und dies über eine Distanz von 10 km.	
	4	Von der Gavere-Brücke bis 500 m stromauf der Stauanlage B4 in Zwijnaarde, und dies über eine Distanz von 10 km .	
Kanal Gent - Ostende	5	Zwischen der Bierstal-Brücke in Lovendegem und der Durme-Brücke in Merendree.	
	6	Zwischen dem Drehbecken in Aalter und der Verbindung von der Landzunge (zwischen dem alten Kanalarm und dem neuen Kanal) zum rechten Ufer in Beernem.	
	7	Für den Jetskisport vorbehaltene Zone. Zwischen dem Ringkanal um Gent und der Bierstal-Brücke auf dem Grundgebiet von Lovendegem.	
Ringkanal um Gent	8	Von der Ottergem-Brücke W21 bis zur Straßenbrücke W6/S2 in St.-Denijs-Westrem.	

<b>Ableitungskanal der Leie</b>	9	Zwischen stromab des Endes der Kaimauer am rechten Ufer in Deinze und der Straßenbrücke in Landegem.	
<b>Leie (belgischer Teil)</b>	10	Der Abschnitt zwischen 1.700 m stromauf und 300 m stromauf der Brücke in Wervik, und dies über eine Distanz von 1.400 m.	
	11	Der Abschnitt zwischen der Brücke der Ringstraße Kortrijk-Harelbeke und der Kuurne-Brücke in Harelbeke.	
	12	Stromab der Pumpstation in Ooigem über eine Distanz von 1.250 m.	
	13	Für den Jetskisport vorbehaltene Zone. Der Abschnitt zwischen 2.900 m stromauf und 200 m stromauf der Brücke von St.-Eloois-Vijve, und dies über eine Distanz von 2.700 m.	
<b>Kanal Roeselare - Leie</b>	14	Zwischen der festen Brücke "Schaapsbrug" in Roeselare-Rumbeke und dem Drehbecken in Izegem.	
	15	Zwischen der Wante-Brücke in Ingelmunster bis 50 m stromauf der Schleuse in Ooigem.	
<b>Kanal Kortrijk - Bossuit</b>	16	Die Zone zwischen der Brücke in Moen bis 200 m stromab der Schleuse in Bossuit, und dies über eine Distanz von 1.500 m.	
<b>Oberseescheide</b>	17	Die Zone zwischen 1.500 m stromab der Fähre Appels-Berlare und 500 m stromauf der Dender-Mündung.	
	18	Ab 500 m stromab der Dender-Mündung bis zur Niederseescheide, mit Ausnahme der folgenden 2 Abschnitte:	

		zwischen der Rinne von Mariekerke und 1.000 m stromab; zwischen 300 m und 1.300 m stromab des Fähranlegeplatzes in Weert.	
	19	Zwischen der Rinne von Mariekerke und 1.000 m stromab (entlang des rechten Ufers, Zone in der Breite auf 40 m begrenzt).	
	20	Zwischen 300 m und 1.300 m stromab des Fähranlegeplatzes in Weert ( entlang des rechten Ufers, Zone in der Breite auf 40 m begrenzt).	
<b>Durme</b>	21	Stromab der Brücke in Hamme.	
<b>Rupel</b>	22	Ganze Länge.	
<b>Niedernete</b>	23	Stromab der Autobahnbrücke in Walem.	
<b>Dock von Vilvoorde</b>	24	Zwischen 200 m von der Zugbrücke, die Zugang zum Dock verleiht, und 200 m vom Ende desselben Docks.	
		Außerhalb der Laichzeit der Fische!	
<b>Seekanal Brüssel - Schelde</b>	25	Von 900 m stromab der Brücke in Vilvoorde (Kaimauer Meysmans) bis zur Verbrande Brug ab der Trennung des Seekanals mit dem alten Kanalarm nach Klein-Willebroek (stromab gelegene Seite des Belgian Scrap Terminal-Kais) bis zur Ternnung zwischen alten und neuem Kanalarm (Hellegat-Kai).	
	26	Entlang der Meysmans-Kaimauer (900 m stromab der Brücke in Vilvoorde).	

Die maximal erlaubte Geschwindigkeit beträgt probeweise 60 km/Stunde. Wenn man an einem fahrenden Schiff, einem Schiff, das entladen wird, oder einem vertäuten Schiff vorbeifährt, hat man die Geschwindigkeit auf 10 km/Stunde zu reduzieren. Es wird die erforderliche Beschilderung angebracht, um die vorgesehenen Zonen abzugrenzen.

Art. 9.07 der Allgemeinen Polizeiregelung für die Schifffahrt auf den Binnengewässern ist jederzeit einzuhalten. Bezüglich der Schnellfahrabschnitte auf dem Seekanal Brüssel – Schelde wird auf den Beschluss der flämischen Regierung zur Festlegung der Schifffahrtsregelung für den Kanal Brüssel – Schelde vom 18. November 2005, Artikel 9 und die Regelung bezüglich des Seekanals von Brüssel zur Rupel und die Hafenanlagen von Brüssel (K.E. vom 18. August 1975), Artikel 31 verwiesen.

## NV DE SCHEEPVAART

Wasserstraße  
ALBERTKANAL

Nr. Abschnitt  
**Das ganze Jahr hindurch während der  
Schiffahrtszeiten (siehe Anlage II):**

Signalisierung

1 Zwischen der Brücke in Vroenhoven (km 22.509) und dem Verbindungsbecken in Briegden, einschließlich dieses ganzen Beckens (km 28.730);



Becken in Briegden



2 Zwischen der Brücke in Zutendaal (km 37.133) und der imaginären Linie, die von den stromaufwärts gelegenen Enden der Duckdalben über den Landungssteg an der Schleuse in Genk (Kilometermarke 40.991) und die Brücke über die Zugangsrinne zum Kohlehafen in Genk (km 40.700) verläuft

3 Zwischen dem Eingang des Jachthafens in Hasselt (km 52.275) und der Brücke in Lummen (km 63.675), das Dock in Hasselt und das Dock in Lummen nicht einbegriffen;



Am Eingang zum Dock in Lummen



4 Zwischen der Brücke in Beringen (km 67.174) und dem stromabwärts gelegenen Ende des Drehbeckens im Dock in Tessenderlo (km 71.917);

5 • Zwischen der Brücke in Eindhout (km 83.394) und einem Punkt, der sich 1.000 m stromauf der Schleuse in Olen (km 94.775) befindet;



6 Zwischen einem Punkt, der sich 700 m stromab der Eisenbahnbrücke in Herentals-West (km 100.603) und der Straßenbrücke in Oelegem-Broechem (km 115.045) befindet.



**Das ganze Jahr hindurch von 11.00 Uhr  
bis zu dem Zeitpunkt, wo Schiffahrt nicht  
mehr erlaubt ist (siehe Anlage II):**



7 Zwischen der Brücke in Lummen (km 63.675) und der Brücke in Beringen (km 67.174).



ZUID-  
WILLEMSVAART

**A. Das ganze Jahr hindurch (siehe Anlage II):**

- 8 Zwischen dem stromaufwärts gelegenen Ende des Beckens in Lanklaar (km 15.563) und der stromabwärts gelegenen Verbindung mit der Achse des alten Arms in Lanklaar (km 17.570);
- 9 Zwischen dem Drehbecken in Neeroeteren, "De Tonnen" genannt (km 22.000), und dem stromabwärts gelegenen Ende der kleinen Insel in Neeroeteren-Berg (km 23.428);
- 10 Zwischen dem stromabwärts gelegenen Ende des Beckens in Bree (Kilometermarke 32.821) und einem Punkt, der sich 500 m stromab des Beckens befindet, genannt "Hafen von Beek" (Kilometermarke 35.000).



**B. Von 13.00 Uhr bis 19.00 Uhr an Wochenenden und Feiertagen und im ganzen Monat Juli (siehe Anlage II)**

- 11 Zwischen der stromabwärts gelegenen Verbindung mit der Achse des alten Arms in Lanklaar (km 17.570) und dem Drehbecken in Neeroeteren, "De Tonnen" genannt (km 22.000).



KANAL  
BOCHOLT -  
HERENTALS

**Das ganze Jahr hindurch während der Schiffsfahrtszeiten (siehe Anlage II):**

- 12 Zwischen der Brücke in Geel-ten-Aart (km 44.300) und dem Düker des Seggenloop (km 46.161).



KANAL DESSEL  
- KWAAD-  
MECHELEN

**Das ganze Jahr hindurch während der Schiffsfahrtszeiten (siehe Anlage II):**

- 13 Zwischen dem Punkt 60 m südlich des Beckens in Dessel (Kilometermarke 0.158) und der Brücke 3 in Mol Rauw (Kilometermarke 3.120).



## ANLAGE V

WASSERSTRAÙE	ORT	BETRIEBS- KANAL
Seekanal Brüssel- Schelde	Seeschleuse Wintam	68
	Centrale Willebroek	20
	Eisenbahnbrücke Ruisbroek	20
	Schleuse Klein Willebroek	68
	Willebroek Boulevard-Brücke	20
	Willebroek Eiserne Brücke (Eisenbahn)	20
	Willebroek Vredesbrug (Friedensbrücke)	20
	Tisselt Ringbrücke	20
	Tisselt Brielen-Brücke	20
	Kapelle op den Bos Jan Bogaerts- Brücke	20
	Schleuse in Zemst	68
	Hebebrücke Humbeek Sas	20
	Grimbergen Verbrande Brug	20
	Hebebrücke Vilvoorde	20
	Buda-Brücke	20
Kanal nach Charleroi	Schleuse in Molenbeek	20
	Schleuse in Anderlecht	20
	Schleuse in Ruisbroek (St.Pieters- Leeuw)	20
	Schleuse in Lot	20
	Schleuse in Halle	20
	Schleuse in Lembeek	20
	Ittre	18
	Gosselies	18
	Ronquières (Schiefe Ebene)	20
	Marchienne	20
	Viesville	22

WASSERSTRAßE	ORT	BETRIEBS- KANAL
Dender	Schleuse in Dendermonde	20
	Schleuse in Denderbelle	20
	Schleuse in Aalst	20
Kanal Nimy-Blaton- Peronnes	Peronnes 1	22
	Peronnes 2	20
Kanal von Pommeroeul nach Condé	Pommeroeul	20
Zentrumkanal	Obourg	20
	Havré	22
	Strépy-Thieu	20
Samber	Solre s/S	20
	Monceau s/S	18
	Marcinelle	18
	Montignies s/S	20
	Roselies	22
	Auvelais	18
	Mornimont	20
	Floriffoux	18
Salzennes	22	

WASSERSTRAßE	ORT	BETRIEBS- KANAL
Maas	Ivoz-Ramet	22
	Ampsin-Neuville	18
	Andenne-Seilles	22
	Grands Malades	18
	La Plante	20
	Talifer	18
	Rivière	22
	Hun	18
	Houx	22
	Dinant	18
	Anseremme	22
	Waulsort	20
	Hastière	18
Kanal von Plassendale nach Nieuwpoort	Schleuse in Plassendale	20
	St.-Joris-Schleuse in Nieuwpoort	20
	Graven-Schleuse in Nieuwpoort	20
	Bewegliche Brücken	20
Kanal von Nieuwpoort nach Dünkirchen	Veurne-Schleuse in Nieuwpoort	20
	Schleuse in Veurne	20
	Bewegliche Brücken	20
Lokanal	Fintele-Schleuse	20
	Bewegliche Brücken	20
Kanal Ypern - Yser	Schleuse Boezinge	18
	Dorf Boezinge	18
Yser	Tervaeten-Brücke	20
	Knokke-Brücke	20
Boudewijnkanal	Vandamme-Schleuse	68
	Eisenbahnbrücke in Dudzele	68
	Herder-Brücke in Dudzele	68
	Verbindungsschleuse in Brügge	68

WASSERSTRAÙE	ORT	BETRIEBS-KANAL
Kanal Gent - Ostende	Schleuse Slijkens	20
	Kruispoort-Brücke (Durchfahrt Brügge) + Steenbrugge-Brücke + Moerbrugge-Brücke und Nieuwege-Brücke	18
	Plassendale-Brücke	20
	Schleuse Dammepoort in Brügge	18
	Coupure-Brücke	18
Oberschelde	Schleuse in Asper	20
	Schleuse in Oudenaarde	20
	Oudenaarde Hebebrücke 2	20
	Schleuse in Berchem (Kerkhove)	20
	Schleuse in Herinnes	79
	Schleuse in Kain	20
Kanal von Bossuit nach Kortrijk	Brücke Notre-Dame Tournai	80
	Schleuse in Bossuit	20
Leie		
	Schleuse in Moen	20
	Schleuse in Zwevegem	20
	Schleusen 9, 10 und 11	20
	Tolpoort-Brücke in Deinze	20
	Schleuse in St.-Baafs-Vijve	22
	Schleuse in Harelbeke	20
Kortrijk (Durchfahrt)	20	
	Schleuse in Menen	20
	Schleuse in Komen	68
Ableitungskanal der Leie	Schleuse in Schipdonk	20
Kanal Roeselare - Leie	Schleuse in Ooigem	18
Kanal Gent - Terneuzen	Zelzate-Brücke	11
	Meulestede-Brücke	20
	Muide-Brücke	20
	Schleuse Tolhuis in Gent	20

WASSERSTRAÙE	ORT	BETRIEBS- KANAL
Hafen von Gent	Schiff-Schiff	11
	Anmeldung Hafenbehörde	78
	Anlegen und Vertäuen	6 oder 8
	Allgemeine Informationen	5
Verbindungskanal in Gent	Wondelgem-Brücke	20
Kanal Löwen - Dijle	Schleuse Zennegat	20
	Schleuse Battel	20
	Boortmeerbeek	20
	Schleuse Kampenhout	20
	Tildonk (Schleuse)	20
	Zentraler Bedienungsposten Kampenhout und bewegliche Brücken	20
Niederdijle	Beneden-Schleuse in Mechelen	20
Albertkanal	Brücke Dock Merksem	80
	Schleuse in Wijnegem	80
	Schleuse in Olen	20
	Schleuse in Kwaadmechelen	20
	Schleuse in Hasselt	20
	Schleuse in Diepenbeek	18
	Schleuse in Genk	80
	Schleuse Lanaye	18
Vivegnis (Empfangsbüro)	22	
Zuid-Willemsvaart	Schleuse Bocholt	20
	Schleuse Lozen	18
Kanal von Bocholt nach Herentals	Schleuse 1 Lommel	20
	Schleuse 3 Mol	20
	Schleuse 4 Dessel	80
	Schleuse 10 Herentals	80
Kanal von Briegden nach Neerharen	Schleuse Lanaken	80
	Schleuse Neerharen	18

WASSERSTRAßE	ORT	BETRIEBS- KANAL
Kanal von Dessel über Turnhout nach Schoten	Brücke 1 Turnhout	20
	Schleuse 1 Rijkevorsel	20
	Schleuse 10 Schoten	20
Netekanal	Schleuse in Duffel	22
	Schleuse in Viersel	22
Ringkanal um Gent	Schleuse in Merelbeke	20
	Schleuse in Evergem	28
Hafen von Antwerpen	Straatsburg-Dock	20
	Lillo-Brücke	62
	London-Brücke	62
	Petroleum-Brücke	62
	Oosterweel-Brücke	62
	Wilmarsdonk-Brücke	62
	Noordkasteel-Brücke	62
	Siberia-Brücke	62
	Mexico-Brücke	62
	Dockmeister – Kai 207	63
Antwerpen Hafen - Durchfahrt	Schiff-Schiff	74
	Schiff-Schiff	12
	Noordland-Brücke Schelde- Rheinverbindung	2
	Straatsburg-Dock	20
	Asia-Dock über Straatsburg-Dock	20
Anlegen und Vertäuen	Reede am linken Ufer – Scheldelandeplätze	28
	Scheldekais	22
	Mineralölanlagen – Schelde	22
	Scheldecontainerterminal	79
	Deurganck-Dock	28
	Willem-Dock	23

WASSERSTRAßE	ORT	BETRIEBS- KANAL
Küste	Zeebrügge Port Control (MBZ)	71
	Zeebrügge Vandamme-Schleuse	68
	Traffic Centre Zeebrügge	69
	Traffic Centre Wandelaar	65
	Traffic Centre Wandelaar Approach	60
	Nieuwpoort Port Control	9
	Ostende Port Control	9
	Ostende Mercator-Schleuse	14
	Ostende Visser-Schleuse	20
	Ostende Demey-Schleuse	10
Seeschelde	Temse-Brücke	20
	Schleuse Zandvliet Koordinierung	18
	Schleuse Zandvliet	79
	Schleuse Berendrecht	79
	Van Cauwelaert-Schleuse	71
	Boudewijn-Schleuse	71
	Schleuse Kallo	28
	Royer-Schleuse	22
Kanal von Monsin	Monsin	14
Rupel	Eisenbahnbrücke Boom	20
	Straßenbrücke Boom	20

## ANLAGE VI

### TELEFONNUMMERN VON SCHLEUSEN UND BEWEGLICHEN BRÜCKEN

KANAL GENT - TERNEUZEN (BELGISCHER TEIL)		
Zelzate-Brücke		09 344 51 64
Meulestede-Brücke		09 253 81 20
Muide-Brücke		09 223 96 20
Schleuse Tolhuis in Gent		09 225 33 37
Fähre Langerbrugge		09 253 75 81
Fähre Terdonk		09 345 03 50
MOERVAART UND DURMEKANAL (STROMAUFWÄRTS VOM DAM IN LOKEREN)		
Bewegliche Brücken: Overlede-Brücke		0476 20 95 84
Daknam-Brücke		0476 20 95 82
LEIE (BELGISCHER TEIL)		
Tolpoort-Brücke in Deinze		09 386 15 73
Schleuse in Astene		09 386 10 19
Schleuse in St. Baafs-Vijve		056 60 85 99
Schleuse in Harelbeke		056 71 12 74
Durchfahrt Kortrijk		056 20 44 90
Schleuse in Menen		056 51 14 21
ABLEITUNGSKANAL DER LEIE		
Schleuse in Balgerhoeke		09 377 10 51
Schleuse in Schipdonk		09 372 70 27 0477 67 51 52
KANAL GENT – OSTENDE		
Schleuse Slijkens		059 32 10 82
Plassendale-Brücke		059 26 60 62
Kruispoort-Brücke (Durchfahrt Brügge)		050 35 35 59
Dammepoort-Schleuse in Brügge		050 33 17 48

RINGKANAL UM GENT		
Schleuse in Merelbeke		09 230 94 77
Schleuse in Evergem		09 253 06 34
Lousberg-Brücke		0477 58 18 04 (mobiles Team)
Wondelgemstraat-Brücke (über Meulestede-Brücke)		09 253 81 20
DENDER		
Bilhee	Wallonische Region	068 28 21 18
Rebaix	Wallonische Region	068 28 21 29
Papignies	Wallonische Region	068 66 24 94
Lessines Pont Levis	Wallonische Region	068 33 41 17
Lessines	Wallonische Region	068 33 24 95
Deux-Acren	Wallonische Region	068 33 84 39
Schleuse in Geraardsbergen und bewegliche Brücken bei der Durchfahrt in Geraardsbergen		0476 20 95 86
Schleuse in Idegem		0477 58 18 06
Schleuse in Pollare		0478 78 99 43
Schleuse in Denderleeuw		0478 78 99 44
Schleuse in Teralfene		0499 59 30 74
Schleuse in Aalst		0499 59 30 74
Bewegliche Brücken bei der Durchfahrt in Aalst und in Erembodegem		0476 20 95 88
Schleuse in Denderbelle		0478 96 25 99
Schleuse in Dendermonde		052 21 16 42 0476 38 16 42
OBERSCHELDE (BLEHARIES – MERELBEKE)		
Antoing	Wallonische Region	069 44 25 63
Pont Notre-Dame Tournai	Wallonische Region	069 22 16 79
Kain (Tournai)	Wallonische Region	069 22 10 81
Spiere Herinnes	Wallonische Region	069 55 68 63
Schleuse in Berchem- Kerckhove		055 38 80 12
Oudenaarde Hebebrücke 2		055 31 11 23
Schleuse in Oudenaarde		055 31 19 02
Schleuse in Asper		09 384 18 18
Merelbeke		09 230 94 77
Außerhalb der Dienstzeiten		09 230 26 66 09 230 35 27

KANAL ROESELARE - LEIE		
Schleuse in Ooigem		056 66 75 25
KANAL BOSSUIT – KORTRIJK		
Schleuse in Bossuit		056 45 51 31
Schleuse in Moen		056 64 58 46
Schleuse in Zwevegem		056 75 49 17
Kortrijk Schleuse 9, 10 und 11 in Kortrijk		056 22 16 74 0478 96 26 03
KANAL PLASSEDALE - NIEUWPOORT		
Schleuse in Plassendale		059 26 60 62
Schleuse St. Joris in Nieuwpoort		058 23 52 76
Graven-Schleuse in Nieuwpoort		058 23 30 50
KANAL VON NIEUWPOORT NACH DÜNKIRCHEN + YSER		
Schleuse Veurne in Nieuwpoort		058 23 30 50
Schleuse in Veurne		058 31 10 04
LOKANAL		
Fintele-Schleuse		058 28 80 72
KANAL VON YPERN ZUR YSER		
Schleuse Boezinge		057 42 21 65
Dorf Boezinge		057 42 21 07
SEESCHELDE		
Temse-Brücke		03 889 06 81
Zandvliet Hafenverwaltung VTS		03 569 91 16
Schleuse Zandvliet Schleuse Berendrecht	Gemeinsame Bedienung	03 569 91 15
Van Cauwelaert-Schleuse Boudewijn-Schleuse	Gemeinsame Bedienung	03 541 10 60 03 541 10 32
Schleuse Kallo		03 575 15 11
Royer-Schleuse		03 232 57 84 03 232 04 76
Kattendijk-Schleuse	Außer Gebrauch	

NIEDERDIJLE		
Beneden-Schleuse in Mechelen		015 20 22 56 0476 91 48 21
NETEKANAL		
Schleuse in Duffel		015 31 01 99
Schleuse in Viersel		03 485 51 27
ALBERTKANAL		
Brücke Dock Merksem		03 646 88 77
Schleuse in Wijnegem		03 353 61 56
Schleuse in Olen		014 22 04 52
Schleuse in Kwaadmechelen		013 66 11 58
Schleuse in Hasselt		011 30 13 40
Schleuse in Diepenbeek		011 32 18 36
Schleuse in Genk		089 32 25 30
KANAL BOCHOLT – HERENTALS		
Schleuse 1 Lommel		011 54 40 88
Schleuse 2 Mol		014 81 60 04
Schleuse 3 Mol		014 81 60 14
Schleuse 4 Dessel		014 32 00 30
Schleuse 5 Dessel		014 31 13 69
Schleuse 6 Mol		014 31 10 91
Schleuse 7 Geel		014 58 85 74
Schleuse 8 Geel		014 58 80 46
Schleuse 9 Geel		014 58 81 76
Schleuse 10 Herentals		014 22 52 25

KANAL VON DESSEL ÜBER TURNHOUT NACH SCHOTEN		
Brücke 1 Turnhout		014 41 17 56
Brücke 2 Turnhout		014 41 15 24
Brücke 4 Beerse		014 61 13 05
Brücke 6 Beerse		014 61 03 42
Schleuse 1 Rijksevorsel		03 311 55 47
Brücke 8 Rijksevorsel		03 312 04 35
Brücke 9 St.-Lenaerts		03 313 84 57
Schleuse 3 Brecht		03 636 13 93
Schleuse 9 Schoten		03 658 45 73
Schleuse 10 Schoten		03 658 45 74
Brücke 14 Schoten		03 658 84 49
KANAL VON BRIEGDEN NACH NEERHAREN		
Schleuse in Lanaken		089 71 41 45
Schleuse in Neerharen		089 71 44 84
ZUID-WILLEMSVAART		
Schleuse 17 in Bocholt (Lozen)		011 44 70 35
Schleuse 18 in Bocholt		011 44 83 65
SEEKANAL BRÜSSEL – SCHELDE		
Centrale Willebroek		03 860 63 41
Seeschleuse Wintam		03 860 62 93
Eisenbahnbrücke Ruisbroek		03 844 87 78
Willebroek Boulevard-Brücke		03 888 06 08
Willebroek Eiserne (Eisenbahn) Brücke		03 886 62 28
Tisselt Expressstraße		03 886 30 68
Tisselt Brielen-Brücke		03 866 80 06
Kapelle op den Bos Jan Bogaerts-Brücke		015 71 23 15
Schleuse Zemst		03 860 62 98
Hebebrücke Humbeek Schleuse		02 251 51 64
Grimbergen Verbrande Brug		02 251 51 65
Hebebrücke Vilvoorde		02 251 58 73
Buda-Brücke	Region Brüssel-Hauptstadt	02 268 06 94
Brüssel Hafenverwaltung	Region Brüssel-Hauptstadt	02 215 69 25

KANAL NACH CHARLEROI		
Marchienne-au-Pont - Schleuse 1	Wallonische Region	071 32 93 01
Gosselies - Schleuse 2	Wallonische Region	071 35 39 49
Viesville - Schleuse 3	Wallonische Region	071 35 48 89
Ronquières (Schiefe Ebene)	Wallonische Region	067 64 87 23
Ittre - Schleuse 5	Wallonische Region	067 64 67 80
Lembeek - Schleuse 6		02 361 02 27
Halle - Schleuse 7		02 356 56 46
Lot - Schleuse 8		02 377 42 11
Ruisbroek (St.-Pieters-Leeuw) - Schleuse 9		02 377 86 27
Anderlecht - Schleuse 10	Region Brüssel-Hauptstadt	02 522 31 35
Molenbeek - Schleuse 11	Region Brüssel-Hauptstadt	02 521 31 35 02 421 66 88
KANAL LÖWEN - DIJLE		
Schleuse Zennegat		015 27 12 57
Zentraler Bedienungsposten Kampenhout		016 44 17 24 016 44 17 25
Battel-Schleuse - Battel-Brücke		015 27 12 60
Plaisance-Brücke		015 41 49 31
Coloma-Brücke		015 41 46 40
Hofstade-Brücke		015 61 11 47
Schiplaken-Brücke		015 52 05 17
Boortmeerbeek-Brücke		015 51 22 40
Schleuse Boortmeerbeek		015 51 11 67
Schleuse Kampenhout		016 60 16 73
Tildonk-Brücke		016 60 11 77
Schleuse Tildonk		016 60 11 63
Wijgmaal-Brücke		016 44 51 34
Wilsele-Brücke		016 29 65 52
BOUDEWIJNKANAL		
Eisenbahnbrücke in Dudzele		050 51 97 25
Herders-Brücke in Dudzele		050 54 32 36
Verbindungsschleuse in Brügge		050 33 46 59

KÜSTE		
Zeebrügge Port Control (MBZ)		050 54 68 67
Ostende Mercator-Schleuse		059 70 57 62
Demey-Schleuse		059 32 16 69
Vandamme-Schleuse		050 54 32 31
ANTWERPEN HAFEN		
Lillo-Brücke		03 568 68 03
London-Brücke		03 232 23 01
Petroleum-Brücke		03 541 11 37
Oosterweel-Brücke Wilmarsdonk-Brücke		03 541 06 73
Noordkasteel-Brücke		03 542 17 54
Siberia-Brücke		03 233 65 22
Mexico-Brücke		03 232 23 01
Dockmeister - Kai 207		03 541 08 50
KANAL DER OURTHE		
Grosses-Batte	Wallonische Region	04 344 07 12
Rivage-en-Pot	Wallonische Region	04 343 07 12
KANAL MONSIN		
Schleuse in Monsin	Wallonische Region	04 264 13 61
KANAL NIMY – BLATON - PERONNES		
Péronnes les Antoing/Aubry - Schleuse 1	Wallonische Region	069 44 27 24
Péronnes - Schleuse 2	Wallonische Region	069 44 26 84
KANAL BLATON – ATH		
Echelle de Blaton – Schleuse 14	Wallonische Region	069 57 54 43
Stambruges - Schleuse 10	Wallonische Region	069 57 54 53
Echelle de Ath-Schleuse 18-21	Wallonische Region	068 28 21 48
Beloeil-Schleuse 11	Wallonische Region	068 28 21 48
Echelle de Ladeuze-Schleuse 12-15	Wallonische Region	068 28 21 48
Maffle-Schleuse 16-17	Wallonische Region	068 28 24 63 068 28 21 48
Blaton Schleuse 5-6	Wallonische Region	068 28 21 48
Granglise Schleuse 7-8-9	Wallonische Region	068 28 21 48

HISTORISCHER ZENTRUMKANAL		
ASC.1 Houdeng-Goegnies	Wallonische Region	064 22 35 85
ASC.2 Houdeng-Aimeries	Wallonische Region	064 22 35 86
ASC.3 Strépy-Bracquegnies	Wallonische Region	064 66 26 50
ASC.4 Thieu	Wallonische Region	064 66 28 82
Thieu - Schleuse 1	Wallonische Region	064 66 20 14
ZENTRUMKANAL		
Obourg-Warongs	Wallonische Region	065 35 14 67
Havré	Wallonische Region	065 87 22 29
Stréphy-Thieu ASC.B50T.	Wallonische Region	064 67 12 10
KANAL VON POMMEROEUL NACH CONDE (BELGISCHER TEIL)		
Pommeroeul	Wallonische Region	065 62 24 31
Hensies	Wallonische Region	065 45 83 65
KANAL VON LANAY		
Lanaye Nr. 1 (kleine Schleuse links)	Wallonische Region	04 379 25 66
Lanaye Nr. 1 (kleine Schleuse rechts)	Wallonische Region	04 379 28 27
SAMBRE (MARCINELLE – NAMUR)		
Montignies-sur-Sambre	Wallonische Region	071 36 91 85
Roselies	Wallonische Region	071 38 42 11
Auvelais	Wallonische Region	071 77 27 25
Marcinelle	Wallonische Region	071 36 12 48
Mornimont	Wallonische Region	071 78 53 75
Floriffoux	Wallonische Region	081 45 02 75
Salzennes-Namur	Wallonische Region	081 73 68 02
SAMBRE (ERQUELINNES - MARCINELLE)		
Solre s/S-Schleuse 1	Wallonische Region	071 55 51 10
La Buisnière-Schleuse 2	Wallonische Region	071 55 53 31
Fontaine Valmont-Schleuse 3	Wallonische Region	071 59 04 63
Lobbès-Schleuse 4	Wallonische Region	071 59 04 64
Thuin-Schleuse 5	Wallonische Region	071 59 01 65
Grand Courant-Schleuse 6	Wallonische Region	071 59 04 65
Trou d'Aulnes-Schleuse 7	Wallonische Region	071 59 04 66
Abbaye d'Aulne-Schleuse 8	Wallonische Region	071 51 54 85
Landelies-Schleuse 9	Wallonische Region	071 51 54 95
Monceau/S/S-Schleuse 10	Wallonische Region	071 32 76 91

MAAS (AGIMONT - LÜTTICH)		
Hastière-Schleuse 1	Wallonische Region	082 64 44 19
Waulsort-Schleuse 2	Wallonische Region	082 64 41 93
Anseremme-Schleuse 3	Wallonische Region	082 22 26 56
Dinant-Schleuse 4	Wallonische Region	082 22 23 53
Houx-Schleuse 5	Wallonische Region	082 61 13 04
Hun-Schleuse 6	Wallonische Region	082 61 13 05
Rivière-Schleuse 7	Wallonische Region	081 41 13 09
Tailfer-Schleuse 8	Wallonische Region	081 47 00 51
La Plante-Schleuse 9	Wallonische Region	081 26 14 06
Grand Malades-Schleuse 10	Wallonische Region	081 30 05 57
Andenne-Seilles	Wallonische Region	085 82 64 87
Ampsin-Neuville	Wallonische Region	085 21 37 46
Ivoz-Ramet	Wallonische Region	04 336 78 49

## ANLAGE VII

### Verwaltungsgebiet *Waterwegen en Zeekanaal*

<b>Name</b>	<b>Wasser- strasse</b>	<b>Tel</b>	<b>E-Mail</b>	<b>Webseite</b>
VVW Aalst vzw	Dender	Tel: +32 53 77 47 59	<a href="mailto:gustaafredant@skynet.be">gustaafredant@skynet.be</a>	<a href="http://www.vvwaalst.be">www.vvwaalst.be</a>
Werf Aalst	Dender	Tel: +32 475 23 33 80	<a href="mailto:de-vloot@skynet.be">de-vloot@skynet.be</a>	<a href="http://www.de-vloot.be">www.de-vloot.be</a>
VVW Den Bleek Geraardsbergen	Dender	Tel: +32 476 30 10 21	<a href="mailto:info@denbleek.be">info@denbleek.be</a>	<a href="http://www.denbleek.be">www.denbleek.be</a>
Mechelse Yachtclub	Dijle	Tel: +32 495 45 82 27	-	<a href="http://www.vpf.be">www.vpf.be</a>
Watersportvereniging de Dijlestreek	Dijle	Tel: +32 497 51 69 44	<a href="mailto:bvanthourhout@scarlet.be">bvanthourhout@scarlet.be</a>	-
Ski en Bootclub de Durme	Durme	Tel: +32 479 71 25 76	-	<a href="http://www.sbdd.be">www.sbdd.be</a>
De IJzervaarders Diksmuide	Yser	Tel: +32 496 41 56 60	<a href="mailto:bestuur@ijzervaarders.be">bestuur@ijzervaarders.be</a>	<a href="http://www.ijzervaarders.be">www.ijzervaarders.be</a>
Yachtclub "Het Sas"	Kanal Löwen- Dijle	Tel: +32 497 73 86 75	<a href="mailto:alfons.de.coster2@telenet.be">alfons.de.coster2@telenet.be</a>	<a href="http://users.telenet.be/yachtclubhetsas">http://users.telenet.be/ yachtclubhetsas</a>
VVW Leuven	Kanal Löwen- Dijle	Tel: +32 16 44 40 60	<a href="mailto:hugo.vc@scarlet.be">hugo.vc@scarlet.be</a>	<a href="http://www.vvwleuven.be">www.vvwleuven.be</a>
VZW De Vloot	Kanal Löwen- Dijle	Tel: +32 475 28 30 69	<a href="mailto:de-vloot@skynet.be">de-vloot@skynet.be</a>	<a href="http://www.de-vloot.be">www.de-vloot.be</a>
Jachthaven Veurne	Kanal Nieuwpoort- Dünkirchen	Tel: +32 58 33 55 31	<a href="mailto:infoerisme@veurne.be">infoerisme@veurne.be</a>	<a href="http://www.veurne.be">www.veurne.be</a>
Izegemse Watersportvereniging vzw	Kanal Nieuwpoort- Dünkirchen	Tel: +32 5130 99 86	<a href="mailto:iwv@scarlet.be">iwv@scarlet.be</a>	<a href="http://www.vzw-iwv.be">www.vzw-iwv.be</a>
VPF VZW Passantenhaven Brugge Coupure	Kanal Gent Ostende	Tel: +32 479 24 63 87	<a href="mailto:havens@vpf.be">havens@vpf.be</a>	<a href="http://www.vpf.be">www.vpf.be</a>
Beernemse Watersportvereniging vzw	Kanal Gent Ostende	Tel: +32 479 45 95 26	<a href="mailto:bestuur@bwsv.be">bestuur@bwsv.be</a>	<a href="http://www.bwsv.be">www.bwsv.be</a>
Brugse Zeil- en Yachtclub	Kanal Gent Ostende	Tel: +32 50 33 74 78	<a href="mailto:info@bzyc.be">info@bzyc.be</a>	<a href="http://www.bzyc.be">www.bzyc.be</a>
VVW Flandria Brugge vzw	Kanal Gent Ostende	Tel: +32 472 71 22 25	<a href="mailto:info@yachtclubflandria.be">info@yachtclubflandria.be</a>	<a href="http://www.yachtclubflandria.be">www.yachtclubflandria.be</a>
Koninklijke Yacht Club Gent vzw	Kanal Gent Terneuzen	Tel: +32 9 253 79 20	<a href="mailto:kycg@skynet.be">kycg@skynet.be</a>	<a href="http://www.kycg.be">www.kycg.be</a>
Watersport Vereniging Zelzate vzw	Kanal Gent Terneuzen	Tel: +32 486 47 65 66	<a href="mailto:jachthavenzelzate@hotmail.com">jachthavenzelzate@hotmail.com</a>	<a href="http://www.vpf.be">www.vpf.be</a>
Watersport Vereniging 'T SAS	Kanal Gent Terneuzen	Tel: +32 486 36 05 96	<a href="mailto:regetto@pandora.be">regetto@pandora.be</a>	<a href="http://www.vpf.be">www.vpf.be</a>
VVW Mendonk	Moervaart	Tel: +32 496 90 21 31	<a href="mailto:hubert.de.waele@telenet.be">hubert.de.waele@telenet.be</a>	<a href="http://www.vwvmondonk.be">www.vwvmondonk.be</a>

VVW Ieperlee vzw	Kanal von Ypern an die Yser	Tel: +32 51 20 84 20	<a href="mailto:daniel_deprez@hotmail.com">daniel_deprez@hotmail.com</a>	<a href="http://www.vpf.be">www.vpf.be</a>
De Walpoort Gent	Ketelvaart	Tel: +32 475 23 33 80	<a href="mailto:de-vloot@skynet.be">de-vloot@skynet.be</a>	<a href="http://www.de-vloot.be">www.de-vloot.be</a>
Deinze Yacht Club vzw	Leie	Tel: +32 9 386 40 67	<a href="mailto:info@deinzeyachtclub.be">info@deinzeyachtclub.be</a>	-
Motor Yacht Club Gent (Leerne)	Leie	Tel:+32 495 51 46 87	<a href="mailto:mycg@telenet.be">mycg@telenet.be</a>	<a href="http://www.motoryachtclubgent.be">www.motoryachtclubgent.be</a>
Gentse Leie Vaarders	Leie	Tel: +32 9 220 75 85	<a href="mailto:info@gentseleievaarders.be">info@gentseleievaarders.be</a>	<a href="http://www.gentseleievaarders.be">www.gentseleievaarders.be</a>
Jachthaven Portus Ganda vzw	Leie	Tel: +32 472 41 78 48	<a href="mailto:portus.ganda@gent.be">portus.ganda@gent.be</a>	<a href="http://www.portusganda.be">www.portusganda.be</a>
Koninklijke Gentse Watersportvereniging	Leie	Tel: +32 9 372 96 14	<a href="mailto:info@kgwv.be">info@kgwv.be</a>	<a href="http://www.kgwv.be">www.kgwv.be</a>
Motor Yacht Club Gent (Gent)	Leie	Tel: +32 495 5146 87	<a href="mailto:mycg@telenet.be">mycg@telenet.be</a>	<a href="http://www.motoryachtclubgent.be">www.motoryachtclubgent.be</a>
VPF VZW Passantenhaven Gent Centrum	Leie	Tel: +32 479 24 63 88	<a href="mailto:havenmeester.gent@vpf.be">havenmeester.gent@vpf.be</a>	<a href="http://www.vpf.be">www.vpf.be</a>
VVW Gent-Leie	Leie	Tel: +32 9 220 44 24	<a href="mailto:info@vvw-gent-leie.be">info@vvw-gent-leie.be</a>	<a href="http://www.gent-leie.be">www.gent-leie.be</a>
Leie Snelvaarders	Leie	Tel: +32 9 230 61 24	<a href="mailto:yves@lsvgent.be">yves@lsvgent.be</a>	<a href="http://www.lsvgent.be">www.lsvgent.be</a>
Vaarcentrum Drongen	Leie	Tel: +32 9 230 06 45	<a href="mailto:vcd@pandora.be">vcd@pandora.be</a>	<a href="http://www.lbw.be">www.lbw.be</a>
Kuurnse watersport	Leie	Tel: +32 56 72 73 73	-	-
Jachtclub St Eloois Vijve	Leie	Tel: +32 56 61 38 09	-	<a href="http://www.waregem.be/jachthaven">www.waregem.be/jachthaven</a>
VPF VZW Passantenhaven Wervik	Leie	Tel: +32 51 309705	<a href="mailto:havens@vpf.be">havens@vpf.be</a>	<a href="http://www.vpf.be">www.vpf.be</a>
Antwerpse Yacht Club	Kempisches Dock Antwerpen	Tel: +32 3 235 01 04	<a href="mailto:info@antwerpseyachtclub.be">info@antwerpseyachtclub.be</a>	<a href="http://www.antwerpseyachtclub.be">www.antwerpseyachtclub.be</a>
Vrije Yacht Club VYCA	Kempisches Dock Antwerpen	Tel: +32 360 52 948	<a href="mailto:Vyca.watersport@telenet.be">Vyca.watersport@telenet.be</a>	
Sodipa Watersport vzw (Lobroekdok)	Lobroek-Dock	Tel: +32 3 231 85 41	<a href="mailto:sws@telenet.be">sws@telenet.be</a>	<a href="http://users.telenet.be/swslobroekdok">users.telenet.be/swslobroekdok</a>
Watersportvereniging Spanjeveer Mendonk vzw	Moervaart	Tel: +32 9 345 01 73	<a href="mailto:wsm@skynet.be">wsm@skynet.be</a>	-
VVW Lokeren	Moervaart	Tel: +32 9 340 94 74	<a href="mailto:toerisme@lokeren.be">toerisme@lokeren.be</a> , <a href="mailto:info@vvw-lokeren.be">info@vvw-lokeren.be</a>	<a href="http://www.vvw-lokeren.be">www.vvw-lokeren.be</a>
Watersport Moervaart	Moervaart	Tel: +32485 70 79 97	-	<a href="http://cultuur.wachtebeke.be">cultuur.wachtebeke.be</a>
Yachtclub Langelede Wachtebeke	Moervaart	Tel: +32 475 51 21 87	<a href="mailto:toetje27@hotmail.com">toetje27@hotmail.com</a>	<a href="http://www.vpf.be">www.vpf.be</a>
Zeevissers Mendonk	Moervaart	Tel: +32 485 45 28 13	<a href="mailto:roland.lapage@telenet.be">roland.lapage@telenet.be</a>	<a href="http://www.vpf.be">www.vpf.be</a>
VVW Emblem	Nete Kanal	Tel: +32 495 807 431	<a href="mailto:juliensels@skynet.be">juliensels@skynet.be</a>	-
VVW Nete vzw	Nete Kanal	Tel: +32 477 327 969	<a href="mailto:hugo.geudens@stad.antwerpen.be">hugo.geudens@stad.antwerpen.be</a>	<a href="http://www.vvw.be">www.vvw.be</a>
VPF VZW Passantenhaven Lier	Nete Kanal	Tel: +32 474 44 06 22	<a href="mailto:mail_havenmeester-lier@hotmail.com">mail_havenmeester-lier@hotmail.com</a>	<a href="http://www.vpf.be">www.vpf.be</a>
Klein-Willebroek Yachtclub	Alter Kanalarm – Klein Willebroek (RO)	Tel: +32 3 889 21 93	<a href="mailto:cv.de.clerque@skynet.be">cv.de.clerque@skynet.be</a>	<a href="http://www.vpf.be">www.vpf.be</a>

Rupel Yacht Club vzw	Alter Kanalarm – Klein Willebroek (RO)	Tel: +32 3 886 06 06	<a href="mailto:ryac@skynet.be">ryac@skynet.be</a>	<a href="http://www.vpf.be">www.vpf.be</a>
WSV Noord	Niedersee-schelde	Tel: +32 3 575 81 03	<a href="mailto:p.debelie@skynet.be">p.debelie@skynet.be</a>	-
WSV Prosperpolder	Niedersee-schelde	Tel: +32 900 10 038	<a href="mailto:bob@vp-computers.com">bob@vp-computers.com</a>	<a href="http://www.wsvnatuurvrienden.be">www.wsvnatuurvrienden.be</a>
VVW Dendermonde	Obersee-schelde	Tel: +32 52 20 22 18	<a href="mailto:jokevds@skynet.be">jokevds@skynet.be</a>	<a href="http://users.telenet.be/vvw-dendermonde">users.telenet.be/vvw-dendermonde</a>
Scaldis	Niedersee-schelde	Tel: +32 3 238 44 57	-	-
Yachting Merelbeke	Schelde	Tel: +32 9 362 76 44	<a href="mailto:sofie.hall@telenet.be">sofie.hall@telenet.be</a>	<a href="http://www.yachtingmerelbeke.be">www.yachtingmerelbeke.be</a>
Jachthaven Antwerpen CV	Nieder-seeschelde	Tel: +32 475 64 39 57	<a href="mailto:jachthaven_linkeroever@skynet.be">jachthaven_linkeroever@skynet.be</a>	<a href="http://www.jachthaven-antwerpen.be">www.jachthaven-antwerpen.be</a>
Koninklijke Liberty Yacht Club vzw	Schelde (LO)	Tel: +32 3 219 06 82	<a href="mailto:klyc@skynet.be">klyc@skynet.be</a>	<a href="http://www.klyc.be">www.klyc.be</a>
Kloron Yachting Club Avelgem vzw	Schelde (LO)	Tel: +32 55 21 61 19	<a href="mailto:jv.paton@pandora.be">jv.paton@pandora.be</a>	<a href="http://www.kloron.be">www.kloron.be</a>
Brabo	Schelde (LO)	Tel: +32 3 252 87 10	<a href="mailto:bestuur@mawbrabo.org">bestuur@mawbrabo.org</a>	<a href="http://www.mawbrabo.org">www.mawbrabo.org</a>
VVW Kruikeke	Niedersee-schelde (LO)	Tel: +32 3 744 10 57	<a href="mailto:vvw.kruikeke@pandora.be">vvw.kruikeke@pandora.be</a>	<a href="http://www.vvwkruikeke.be">www.vvwkruikeke.be</a>
VVW Moerzeke	Obersee-schelde	Tel: +32 52 46 02 85	-	<a href="http://www.vvw.be">www.vvw.be</a>
Yachtclub Driegoten - Hamme vzw	Obersee -schelde (LO)	Tel: +32 479 52 93 15	<a href="mailto:jacques.danijs@skynet.be">jacques.danijs@skynet.be</a>	<a href="http://users.skynet.be/ycd.hamme">users.skynet.be/ycd.hamme</a>
Koninklijke Temse Watersport Vereniging	Obersee -schelde (LO)	Tel: +32 475 62 45 31	<a href="mailto:sekretariaat@ktwv.be">sekretariaat@ktwv.be</a>	<a href="http://www.ktwv.be">www.ktwv.be</a>
Costa Zela	Oberseeschelde (LO)	Tel: +32 51 44 92 16	<a href="mailto:costazela@scarlet.be">costazela@scarlet.be</a>	<a href="http://www.costazela.be">www.costazela.be</a>
Baasroodse Watersport Vereniging vzw	Ober-seeschelde (RO)	Tel: +32 475 29 63 15	<a href="mailto:bwv@yucom.be">bwv@yucom.be</a>	<a href="http://www.vpf.be">www.vpf.be</a>
RWVS (Rupelmondse Watersportvereniging)	Obersee-schelde(LO)	Tel: +32 496 57 21 16	<a href="mailto:voorzitter@rwvs.be">voorzitter@rwvs.be</a>	-
Eendracht Club Branst	Obersee-schelde (RO)	Tel: +32 3 889 27 28	<a href="mailto:myriam.verriest@skynet.be">myriam.verriest@skynet.be</a>	<a href="http://www.ecbbranst.com">www.ecbbranst.com</a>
Hobokense Watersportvereniging	Obersee-schelde (RO)	Tel: +32 3 827 76 41	<a href="mailto:hobokensewatersportvereniging@hotmail.com">hobokensewatersportvereniging@hotmail.com</a>	<a href="http://www.hwv.be">www.hwv.be</a>
Passantenhaven Oudenaarde/ Yachting Vlaamse Ardennen Oudenaarde	Schelde (RO)	Tel: +32 475 60 70 53	<a href="mailto:lucien.dewaele@telenet.be">lucien.dewaele@telenet.be</a>	<a href="http://www.yachtingvlaamseardennen.com">www.yachtingvlaamseardennen.com</a>
Eeklose Watersportvereniging	Schipdonk-Kanal	Tel: +32 473 96 03 91	<a href="mailto:Rudy.roegis@telenet.be">Rudy.roegis@telenet.be</a>	<a href="http://www.eeklo.be">www.eeklo.be</a>

Jachtclub Nieuwendorpe vzw	Schipdonk-Kanal (LO)	Tel: +32486 55 44 12	<a href="mailto:robert.frodure@telenet.be">robert.frodure@telenet.be</a>	<a href="http://www.nieuwendorpe.be">www.nieuwendorpe.be</a>
VVW Westhoek	Spaarbekken - Nieuwpoort (RO)	Tel: +32 473 56 27 16	<a href="mailto:info@vww-westhoek.be">info@vww-westhoek.be</a>	<a href="http://www.vww-westhoek.be">www.vww-westhoek.be</a>
Jachthaven Antwerpen Willemdok	Willemdock – Antwerpen (RO)	Tel: +32 3 231 50 66	<a href="mailto:jaw@telenet.be">jaw@telenet.be</a>	<a href="http://www.jachthaven-antwerpen.be">www.jachthaven-antwerpen.be</a>
VZW Watersportkring van de Luchtmacht	Seekanal Brussel-Schelde	Tel: +32 2 252 06 30	-	-
Vilvoorde Yacht Club	Seekanal Brussel-Schelde	Tel: +32 2 466 09 04	-	<a href="http://www.vyc.be">www.vyc.be</a>
Reunie Nautilus Vilvoorde	Seekanal Brussel-Schelde	Tel: +32 2 252 18 17	-	-
Koninklijke Zeilkring Grimbergen - Club Royal de la Voile	Seekanal Brussel-Schelde	Tel: +32 474 71 29 55	<a href="mailto:mmc@belgacom.net">mmc@belgacom.net</a>	<a href="http://www.vpf.be">www.vpf.be</a>
VVW Grimbergen	Seekanal Brussel-Schelde	Tel: +32 2 252 15 55	<a href="mailto:info@jachthavengrimbergen.be">info@jachthavengrimbergen.be</a>	<a href="http://www.havengrimbergen.be">www.havengrimbergen.be</a>
VVW Clothilde	Seekanal Brussel-Schelde	Tel: +32 3 886 12 46	<a href="mailto:roofthoof.dirk@telenet.be">roofthoof.dirk@telenet.be</a>	<a href="http://www.vvwclothilde.be">www.vvwclothilde.be</a>
FEVACA INN	Seekanal Brussel-Schelde	Tel: +32 3 844 20 00	<a href="mailto:info@fevaca.com">info@fevaca.com</a>	-
Bornem WSV Familiekring	Seeschelde	Tel: +32 3771 42 97	-	-
Bornem Zates BVBA	Seeschelde	Tel: +32 476 23 42 10	-	-
Royal Belgian Sailing Club		Tel: +32 9 227 81 09	<a href="mailto:LOODS@rbsc.be">LOODS@rbsc.be</a>	<a href="http://www.rbsc.be">www.rbsc.be</a>

<b>Name</b>	<b>Wasser- strasse</b>	<b>Tel</b>	<b>E-Mail</b>	<b>Webseite</b>
Koninklijke Hasselt Yachting Club	Albertkanal	Tel: +32 11 21 25 70	<a href="mailto:info@kyhc.be">info@kyhc.be</a>	<a href="http://www.kyhc.be">www.kyhc.be</a>
VVW HYAC	Albertkanal	Tel: +32 11 24 30 82	<a href="mailto:hyac@skynet.be">hyac@skynet.be</a>	<a href="http://www.vvw-hyac.com">www.vvw-hyac.com</a>
VVW Yakan vzw	Albertkanal	Tel: +32 12 45 79 16	<a href="mailto:info@yakan.be">info@yakan.be</a>	<a href="http://www.yakan.be">www.yakan.be</a>
VVW Kempen vzw	Albertkanal	Tel: +32 475 42 23 50	<a href="mailto:vwkempen@telenet.be">vwkempen@telenet.be</a>	
Passantenhaven Rekem	Zuid- Willemsvaart			
Passantenhaven Eisden	Zuid- Willemsvaart			
Passantenhaven Dilsen	Zuid- Willemsvaart			
VVW Oeterdal	Zuid- Willemsvaart	Tel: +32 89 56 05 60		<a href="http://www.maaseik.be">www.maaseik.be</a>
Passantenhaven Bree	Zuid- Willemsvaart			
Passantenhaven Tongerlo	Zuid- Willemsvaart			
Passantenhaven Bocholt	Zuid- Willemsvaart			
Passantenhaven St. Huibrechts-Lille	Kanal Bocholt- Herentals	Tel: +32 11 80 97 46	<a href="mailto:toerisme@neerpelt.be">toerisme@neerpelt.be</a>	<a href="http://www.neerpelt.be">www.neerpelt.be</a>
Passantenhaven Neerpelt 'Welvaart'	Kanal Bocholt- Herentals	Tel: +32 11 80 97 46	<a href="mailto:toerisme@neerpelt.be">toerisme@neerpelt.be</a>	<a href="http://www.neerpelt.be">www.neerpelt.be</a>
VVW Meerpaal	Kanal Bocholt- Herentals	Tel: +32 11 40 36 57	<a href="mailto:Lommelse.jachthaven@telenet.be">Lommelse.jachthaven@telenet.be</a>	<a href="http://www.lommelsejachthaven.be">www.lommelsejachthaven.be</a>
Yachting Club Geel	Kanal Bocholt- Herentals	Tel: +32 14 58 07 56	<a href="mailto:info@wouwelawyers.be">info@wouwelawyers.be</a>	<a href="http://www.ycg.be">www.ycg.be</a>
Jachthaven Herentals	Kanal Bocholt- Herentals	Tel: +32 14 90 88	<a href="mailto:info@toerismeherentals.be">info@toerismeherentals.be</a>	<a href="http://www.toerismeherentals.be">www.toerismeherentals.be</a>
Blauwe Reiger Yacht Club	Kanaal nach Beverlo	Tel: +32 477 68 95 34	<a href="mailto:paul.leten@telenet.be">paul.leten@telenet.be</a>	
Jachtclub Leopoldsburg	Kanal nach Beverlo	Tel: +32 11 39 35 95	<a href="mailto:info@jkl.be">info@jkl.be</a>	<a href="http://www.jkl.be">www.jkl.be</a>
Passantenhaven Blauwe Kei Lommel	Kanal nach Beverlo	Tel: +32 14 85 01 54		
Jachthaven "Port Aventura"	Kanal Dessel- Kwaad- mechelen	Tel: +32 14 47 22 58	<a href="mailto:info@zilvermeerhaven.be">info@zilvermeerhaven.be</a>	<a href="http://www.zilvermeerhaven.be">www.zilvermeerhaven.be</a>
Passantenhaven Mol Zilvermeer	Kanal Dessel- Kwaad- mechelen			
Passantenhaven Olmense Zoo	Kanal Dessel- Kwaad- mechelen			
Het Gevaer	Kanal Dessel- Turnhout- Schoten	Tel: +32 0486 14 75 92 Tel: +32 0475 78 57 78	<a href="mailto:gevaer_oosthoven@hotmail.com">gevaer_oosthoven@hotmail.com</a>	

VVW Taxandria	Kanal Dessel-Turnhout-Schoten	Tel: +32 478 33 58 13	<a href="mailto:info@jachthaventurnhout.be">info@jachthaventurnhout.be</a>	<a href="http://www.jachthaventurnhout.be">www.jachthaventurnhout.be</a>
Brechtse Yacht Club	Kanal Dessel-Turnhout-Schoten	Tel: +32 3 313 73 72	<a href="mailto:byc@telenet.be">byc@telenet.be</a>	<a href="http://users.telenet.be/byc/">users.telenet.be/byc/</a>
De Vaart	Kanal Dessel-Turnhout-Schoten	Tel: +32 479 45 30 34	<a href="mailto:davidenriet@skynet.be">davidenriet@skynet.be</a>	
Sint Job Yacht Club	Kanal Dessel-Turnhout-Schoten	Tel: +32 497 38 20 10	<a href="mailto:pvdherten@pandora.be">pvdherten@pandora.be</a>	<a href="http://www.vpf.be">www.vpf.be</a>
Passantenhaven St. Job-in-'t-Goor	Kanal Dessel-Turnhout-Schoten			
Schoten Yacht Club	Kanal Dessel-Turnhout-Schoten	Tel: +32 496 07 42 06	<a href="mailto:schotenyachtclub@skynet.be">schotenyachtclub@skynet.be</a>	<a href="http://www.syc.be">www.syc.be</a>
Heerenlaak	Grenzmaas	Tel: +32 89 56 75 03	<a href="mailto:info@marec.be">info@marec.be</a>	<a href="http://www.marec.be">www.marec.be</a>
De Spaanjerd	Grenzmaas	Tel: +32 89 56 75 03	<a href="mailto:info@marec.be">info@marec.be</a>	<a href="http://www.marec.be">www.marec.be</a>

## VERWALTUNGSVERTEILUNG

### **Für spezifische lokale Probleme können Sie sich wenden an:**

(siehe auch die Verwaltungsverteilung, die auf der Karte aufgenommen ist, welche sich in der Mitte dieser Broschüre befindet)

#### **ABTEILUNG SEEKANAL**

Oostdijk 110-112

2830 WILLEBROEK

Tel. 03 860 62 11

E-Mail: [info@wenz.be](mailto:info@wenz.be)

Schifffahrtsinspektor: Peter Scheirlinckx

In Bezug auf:

- Seekanal Brüssel-Schelde (von Vilvoorde bis Bornem)
- Kanal nach Charleroi (Teil in der Flämischen Region) (von Lembeek bis Ruisbroek)
- Kanal Löwen - Dijle (von Löwen bis Mechelen)
- Netekanal
- Senne, stromaufwärts von Zemst bis Brüssel (abgeschlossen für jedwede Schifffahrt).

#### **ABTEILUNG OBERSCHELDE**

Nederkouter 28

9000 GENT

Tel. 09 268 02 11

E-Mail: [bovenschelde@wenz.be](mailto:bovenschelde@wenz.be)

Schifffahrtsinspektor: Ing. Bart De Dobbelaere

In Bezug auf:

- Moervaart
- Durmekanal (stromaufwärts vom Dam in Lokeren)
- Leie (Abschnitt Deinze – Ringkanal um Gent – Durchfahrt Gent und Abzweigungen):
  - Arm von Astene (nicht schiffbar)
  - Arm von Drongen
  - Arm von Akkergem
  - westlicher Seitenarm
- Zuidervaart (nicht schiffbar)
- Leopoldkanal (nicht schiffbar)
- Ableitungskanal der Leie (Abschnitt Schipdonk-Brücke - Heist) (schiffbar von Schipdonk bis Balgerhoeke)
- Kanal von Gent nach Ostende (Abschnitt Gent-Brügge)
- Ringkanal um Gent und Gezeitenarm
- Verbindungskanal von Gent
- Gemeindegkanal von Gent, genannt Handelsdock (mittlerer Bereich von 18 m)
- Dender (flämischer Teil)
- Oberschelde (Abschnitt Ringkanal - Schleuse in Gentbrugge) und Abzweigungen:
  - Muinkschelde
  - Ketelvaart
  - Visserijvaart
  - Niederschelde
  - Abzweigung De Pauw

- Ableitungskanal der Leie: von Deinze bis Schipdonk
- Oberschelde (flämischer Teil)
- Leie (belgischer Teil): von Wervik bis Deinze
- Kanal von Roeselare zur Leie
- Kanal von Bossuit nach Kortrijk
- Spierekanal (flämischer Teil)
- Abzweigung von Zulte
- Kanal von Gent nach Ostende (Abschnitt Brügge-Ostende)
- Kanal von Plassendale nach Nieuwpoort
- Kanal von Nieuwpoort nach Dünkirchen (belgischer Teil)
- Lokanal
- Kanal von Veurne nach St.-Winoxbergen (belgischer Teil)
- Kanal von Ypern zur Yser
- Kanal von Ypern nach Komen
- Yser
- Verbindung von der Yser mit dem Kanal von Plassendale nach Nieuwpoort

## **ABTEILUNG SEESCHELDE**

Annabijns-Gebäude

Lange Kievitstraat 11/113, Postfach 44

2018 ANTWERPEN

Tel. 03 224 67 11

Fax 03 224 67 05

E-Mail: zeeschelde@wenz.be

Schiffahrtsinspektor: Stijn Bosmans

In Bezug auf:

- **Schelde:**

- von der Stauanlage in Gentbrugge bis zum Ringkanal in Melle (abgeschlossen für jedwede Schifffahrt)

- vom Ringkanal in Melle bis zum stromabwärts gelegenen Ende der Zugangsrinne zur Schleuse in Wintam und dann weiter bis zur niederländischen Grenze für Ufer und Nebengelände.

- **Durme:**

- von der Stauanlage in Lokeren bis zur Mündung in die Schelde (stark von den Gezeiten abhängig)

- **Demer:**

- von Diest bis Werchter

- **Dijle:**

- von Werchter bis Rumst (Mündung in die Rupel)

- **Rupel:**

- von Rumst (Zusammenfluss von Dijle und Nete) bis zur Mündung in die Schelde

- **Niedernetete:**

- vom Zusammenfluss der Großen und Kleinen Nete in Lier bis Rumst (Mündung in die Rupel)

- **Große Nete:**

- von Oosterloo bis Lier (unterbrochen durch Düker)

- **Kleine Nete:**

- von Grobbendonk bis Lier (unterbrochen durch Düker)

- **Neteableitung in Lier**

• **Zenne:**

- stromabwärts von Zemst bis zur Mündung in die Dijle (abgeschlossen für jedwede Schifffahrt).

**ABTEILUNG MARITIMER ZUGANG**

Tavernierkaai 3

2000 ANTWERPEN

Tel. 03 222 08 11

Fax 03 231 20 62

E-Mail: [maritieme.toegang@mow.vlaanderen.be](mailto:maritieme.toegang@mow.vlaanderen.be)

• In Bezug auf die Niederseeschelde von dem stromabwärts gelegenen Ende der Zugangsrinne zur Schleuse in Wintam bis zur niederländischen Grenze (nur das Flussbett unter Hochwasserniveau)

• Kanal Gent - Terneuzen (belgischer Teil)

**NV DE SCHEEPVAART**

Havenstraat 44

3500 HASSELT

Tel. 011 29 84 00

Fax 011 22 12 77

E-Mail: [j.loncke@descheepvaart.be](mailto:j.loncke@descheepvaart.be)

Kontakt: Jean Loncke

In Bezug auf:

• Albertkanal: von Riemst (Kanne) bis Antwerpen

• Kanal von Bocholt nach Herentals

• Kanal von Dessel über Turnhout nach Schoten

• Kanal von Briegden nach Neerharen

• Kanal nach Beverlo

• Zuid-Willemsvaart (belgischer Teil)

• Kanal von Dessel nach Kwaadmechelen

• Schelde - Rheinverbindung (belgischer Teil)

• Grenzmaas in Limburg

**MAATSCHAPPIJ VAN DE BRUGSE ZEEVAARTINRICHTINGEN NV (MBZ)**

Isabellalaan 1

8380 ZEEBRUGGE

Tel. 050 54 32 11

Fax 050 54 32 24

E-Mail: [mbz@zeebruggeport.be](mailto:mbz@zeebruggeport.be)

In Bezug auf:

• Boudewijnkanal (Seekanal von Brügge nach Zeebrugge)

• Hafen von Zeebrugge

## **ANDERE NÜTZLICHE ADRESSEN SIND:**

Vzw Promotie Binnenvaart Vlaanderen (PBV)  
Armand Hertzstraat 23  
3500 HASSELT  
Tel. 011 23 06 06  
Fax 011 23 06 09  
E-Mail: [pbv@binnenvaart.be](mailto:pbv@binnenvaart.be)  
Webseiten: [www.waterrecreatie.be](http://www.waterrecreatie.be) und [www.binnenvaart.be](http://www.binnenvaart.be)

## **FÖDERALE BEHÖRDEN**

Föderaler Öffentlicher Dienst Mobilität und Transport  
Maritimer Transport  
City Atrium  
Vooruitgangstraat 56  
1210 BRUSSEL  
Tel. 02 277 31 11  
Webseite: [www.mobilit.fgov.be](http://www.mobilit.fgov.be)

**Für Informationen über die in den anderen Regionen gelegenen Wasserstraßen können Sie sich wenden an:**

WALLONISCHE REGION

MINISTERE WALLON DE L'ÉQUIPEMENT ET DES TRANSPORTS

Direction de la Coordination D215

Voies Hydrauliques

Boulevard du Nord 8

5000 NAMUR

Tel. : 081 77 30 24

Fax: 081 77 37 99

E-Mail: [d215@met.wallonie.be](mailto:d215@met.wallonie.be)

Webseite: [www.met.wallonie.be](http://www.met.wallonie.be)

REGION BRUSSEL-HAUPTSTADT

HAVEN VAN BRUSSEL

Redersplein 6

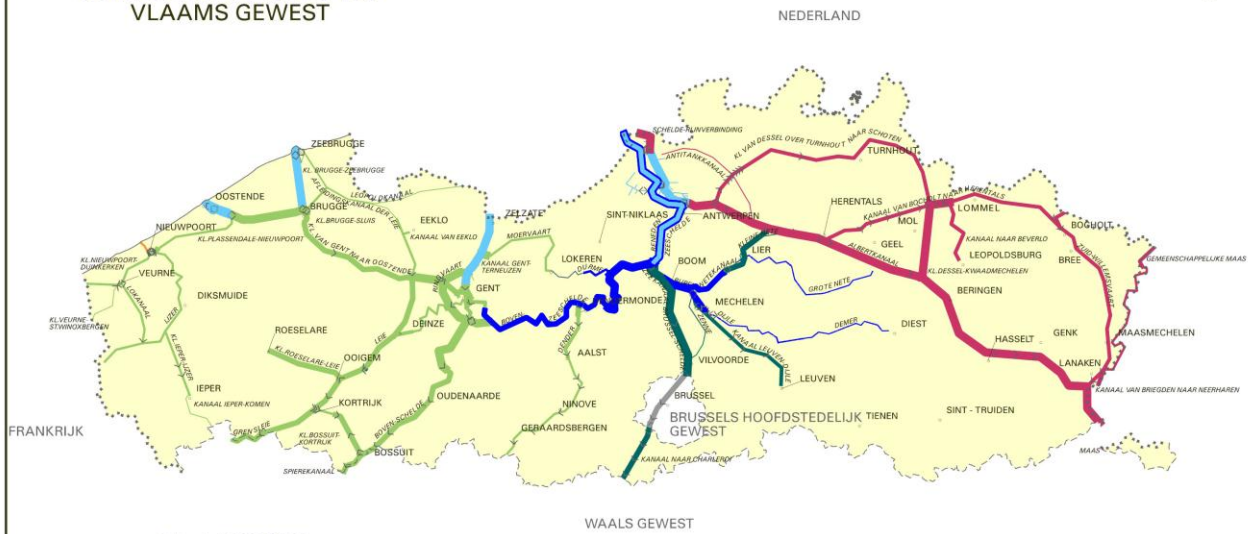
1000 BRUSSEL

Tel.: 02 420 67 00

Fax: 02 420 69 74

Webseite: [www.havenvanbrussel.be](http://www.havenvanbrussel.be)

# WATERWEGEN BEHEERSVERDELING IN HET VLAAMS GEWEST



Schaal 1:1000000



Uitgegeven door:  
Ministerie van de Vlaamse Gemeenschap  
Departement Leefmilieu en Infrastructuur  
Vlaams Overlegplatform Waterwegbeheerders  
Graaf de Ferraris-gebouw  
Koning Albert II-laan 20 bus 5  
1000 Brussel  
Tel. 02-553 77 68  
Fax. 02-553 76 75  
Maart 2008

nv De Scheepvaart

## WATERWEGEN EN ZEKANAAL NV

**Afdeling Zeeschede**  
Lange Kruithoof 111-113, bus 44  
2018 Antwerpen  
Tel. 03-224 67 11  
Fax 03-224 67 05

**Afdeling Bovenschede**  
Nederkouter 28  
3000 Gent  
Tel. 09-268 02 11  
Fax 09-268 02 72

**Afdeling Zeekanaal**  
Oostrijk 110-112  
2830 Willemsoek  
Tel. 03-860 62 11  
Fax 03-860 63 00

## NV DE SCHEEPPVAART

Havenstraat 44  
3500 Hasselt  
Tel. 011-29 86 00  
Fax 011-22 12 77

## DEPARTEMENT OPENBARE WERKEN EN MOBILITEIT

Afdeling Maritieme Toegang  
Tavernierlaan 3  
2000 Antwerpen  
Tel. 03-222 05 11  
Fax 03-231 20 62

Scheepvaartveer in zeehavens  
geopend door havenkappen

## AGENTSCHAP MARITIEME DIENSTVERLENING

Afdeling Kust  
Administratief Centrum  
Wijnenstraat 3  
8400 Oostende  
Tel. 059-55 42 11  
Fax 059-50 70 37

Zusammenstellung  
Waterwegen en Zeekanaal NV  
Afdeling Coördinatie

VERANTWORTLICHER HERAUSGEBER UND LAY-OUT:

Waterwegen en Zeekanaal NV  
Afdeling Coördinatie  
Koning Albert II-laan 20, Postfach 14  
B-1000 BRUSSEL  
Tel.: 02 553 17 63  
E-Mail: [coördinatie@wenz.be](mailto:coördinatie@wenz.be)  
[www.wenz.be](http://www.wenz.be)

DEPOTNUMMER: D/2008/3241/300

DRUCK: Goekint Graphics